# Wiesbadener Canblal

mit einer täglichen 9



Freitag, 19. Januar 1934.

82. Jahrgang.

# Schlägt Frankreich die Tür zu?

Gine außenpolitische Rede des französischen Ministerpräfidenten. — Chautemps ironisiert die deutsch-frangöfischen Berhandlungen.

### Rervofität in Paris.

land und Frankreich nicht geeinigt haben. Sieht man von vornherein die beutscheitrangoffichen Verhandlungen als "tomantisch" an und glaudt man weiter, innenpolitische Gestatspuntte höher bewerten zu müssen, als den Verluch, zu einer Befriedung Europas zu gefangen, dann können und werden die beutschranzoffichen Verhandlungen allerdings zu keinem Ergebnis führen.

dann können und werben die deutich französsichen Verbandlungen allerdings zu keinem Ergednis sühren.

Es scheint sass, auch der kranzösische Ministerpräsident Chautemps, gegen dessen Aussührungen sich noch mancherlei sogen sieß, von der Kerpolität angestedt worden ist, die offendar in Parisberricht, weil die deutsche Antwort auf das kranzössischerricht, weil die deutsche Antwort auf das kranzössischerricht von der Versturgen Verläuften Verläuften Verläuften die den Verläuften der Verläuften der Verläuften der Verläuften der Verläuften der Antwort des kranzössischer des Verläuften des Verlä

nüffen.

Im übrigen erflärt die "Berliner Börsenzeitung", daß sie den Herubis auf as perten in Baris eine kleine Berubis auf as pille geben kann, indem sie ihnen verrät, "daß die deutsige Antwortnote natiulich schap fertiggestellt ihr, daß aber disher von ihrer Beröfentlichung aus dem Grund Abstand genommen wurde, um der iranzösischen Regierung mir Klüffigh auf die Senatsdehalte keine parlamentarischen Unannehmlickeiten zu dereiten. Das ist ein Aft der höflichkeit, sür den man in Paris kein Verständnis zu haben scheint."

### Die Wehrmacht im neuen Staat.

Die Wehrmacht im neuen Staat.

Verlin, 18. In. Der Reichsminister für Kolfsauftläming und Propaganda, Dr. Goed bei z. traf am Mittmochachmittag zu einem Kortrag vor der Karnsson in Julerdog in. Se. und Su. daten einen Ehrenflurm gestellt. Das Miglerdogs der Artislereichtel Zützerdog, an der Grieße die kleiche here der Artislereichtel Sitzerdog, an der Grieße die kleiche herach der Keichminister einem Kunsche werde die Keichminister einem Kunsche der Grieße die Grießend zu der Rede murke über Lautzerdoger auf zwei Keichallen, die neche murke über Anstigenen Artislereichnele Seine Rede murke über Artislereichnele Seine Rede murke über Artislereichnele Seine Rede murke über Artislereichnele Seine kontwelle der Reichspecker auf zwei Keichallen, die die interfallen die Keichallen die eine führe der Verlagen. In einenkablischwieger Keichnelmische Verlagen werde. Man hade vorder Verluche was die falle getragen werde. Man hade vorder Verluche was die die Verlagen der Verlag

begab fich sodann zu den Reithallen, wo er an die bort vorsammelten Unteroffiziere und Manuschaften einige Worte richtete. Die Rede des Ministers wurde überall mit großem Beifall aufgenommen. In seiner Gewörzung betonie der Gemeral Grün, daß jeder Goldat gern dereit sei, für die Bolittl, die der Reichsminister im Auftrag des Führers vorgezichnet habe, mit ganzem Bergen einzutreten.

### Drangfalierung der Deutschen im Memelgebiet.

# -64. und 66. Giedlungen im ganzen Reich.

### Der Dant der Bewegung an die alten Rämpfer.

Kampjer.

Berlin, 19. Jan. Das Baurejerat der Deutichen Ardeitsstant und der Aerband jogialer Baubetriede wenden sich mit um Appell an die in Betracht fommenden Kreise, mitzusten an der Abtragung des Danfes der Bewagung an die ten Kämpfer des Kationalfogialismus duck die Unterstäung der Schaft der Abung der Chaft ung der Annd Schäfe der Abung der in alsen Reichseltelen. Der Van geht dahin, den währten Kämpfern des Kationalfogialismus eigene Seime ihaben des Kationalfogialismus eigene Seime ihaben der Kationalfogialismus eigene Seime ihaben der Kationalfogialismus eigene Seime ihaben der Kationalfogialismus eigene felme ihaben der Gewährten Kämpfern der Kationalfogialismus eigene felme ihaben der Kationalfogialismus eigene heime ihaben der Kationalfogialismus eigene heime zu der Kationalfogialismus der Kationalfogialismus eigene felme gen der Kationalfogialismus eigene Kationalfogialismus eigene Kationalfogialismus eigene der Gewähren der Kationalfogialismus eigene der Gewähren der Geschaft der Geschliche Stationalfogialismus eigene der Geschlichen der Geschlichen fellen der Geschlichen der Geschlichen fellen Geschlichen fellen der Geschlichen der Geschlichen fellen der Geschlichen der Geschlichen fellen der Geschlichen der Geschlichen fellen Geschlichen fellen der Geschlichen der Geschlichen fellen der Geschlichen der Geschlichen der Geschlichen fellen der Geschlichen der Geschlichen

### Wo hält der Dollar?

Roofevelt fucht ein Kompromiß.

Rosievelt jucht ein Kompromiß.

Die Welt horcht auf Amerikas Währungsentscheibungen; seit die große plaumäßige Entwertung des Dollars begann, bildet sie einen Gegenstand ständigen Unruhe des Weltschandels. Schuldenverprisiderungen, Preise, Kalkulationen ichwonken, und in allen Ländern, die am Welthandel beteiligt sind, kann man nicht mehr isch die her Verschen weil man nicht weiß, od nicht ein meuer Dollarsurz die eben errechneten Freise untersieten, od eine Währungsslachsslisserung etwa überrachend die Schuldenverpslichtungen, die man an Amerika dat, aus ein bestimmtes Maß sessissen wieden die Schuldenverpslichtungen, die man an Amerika dat, aus ein bestimmtes Maß sessissen wirden die er Kersiechtung der amerikanischen Wiltschandel, dei dem Konfurrenzverhältnis, in dem sich die amerikanische Kondurte mit dem Jahritte mit dem Jahritte mit dem Jahritte mit dem Jahritte nur sien zu den die anderen Wiltschaften von ausschlaggebender Bedeungtung. Benn Früschert Koosevorlet eine Erstätung über die Währung abgibt, achtet man nicht nur in Amerika aus ihren Indalt, auch Frankreich und England werden beligdeig, denn von dem fünstigen Stand des Dollars sängt es ah, od ihre Industrie nicht des spesifiche Pfund (Sterling) weiter entwerten muß, um im Weitdewerd der Währte bleiden zu können, die bald in England, dabt in Amerika ihren Bedart desen, je nachdem, wo es billiger ist.

Dollar am Tog der Ertlärung hatte, und pünktlich ist er daraufdin auch noch ein wenig gejunken.

Warrum diese Absage an die Instalion, die doch aunächst als die große Lösung der Wittschaftskrise geseietert wurde — warum trog dieser Absage der Volund der Absage diesert wurde — warum trog dieser Absage der Volund der Kreike in die Fahrungsschwankungen zwissen 50 und 60 Prozent? Die Parole der undegrenzten Institution dat einen schweren Fehlschlage erstitten. Alls der Erund des amerikanischen Wirtischaftselends golf ja der niedere Preisstand. Die Währungsentwertung sollte die Preisstand. Die Währungsentwertung jolke der ersten Entwertungsstappe. Bei dem letzten Sturz des Dollars aber zeigte fich ohn die von einer Geldentwertung bedrochten Sparer nicht etwa in die Ware stüdicketen und dadurch den Umsag diese, sondern das sie andere Wege zur Sicherung ihres Beitzes suchen. Nicht Waren wurden zum Schalbe der Anderen wurden zu die eine Kredie angefaust, jondern Altsien, aussändischen Binnenmarkt, sondern Angepapiere. Die Sparer stücketen also nicht in Waren, in den amerikanischen Wichenfurse um de Frozent die dem vorigen zahre hoben sich, um ein Beispiel zu erwähnen, die amerikanischen Wichenfurse um den Freier daber nur um 12 Prozent. Hinzu man, das die amerikanischen Archiensurgen weben, einnal wiederbekommen. Der Fehlichlag der fortgesehrten Instalion war also erwiesen. Auch der ersten überraschung hatte sich Wirtschaft und Privatpublikum den Sprüngen des

Dollars angepaßt, und bie wirtschaftliche Wirkung biefer Sprünge blieb beshalb aus.

Dollars angepaßt, und bie wirtschaftliche Wirtung dieser Sprünge blieb deshald aus.

Wenn aber trohdem Schwantungen der Währung vorbehalten werden, so siegt der Grund daran, daß mit der Inslationsparole seit Johr und Tag, seit dem großen Börsenkrach von 1929, seit dem Beginn der amerikanischen Wirtschaftserlie, im amerikanischen Wirtschaftserlie, im amerikanischen Berinchtschaftleie, im amerikanischen Berinchtschaftleie, modden gehöft den verden ist. Die amerikanische Bevölkerung sit mit Inslationshössungen gestütert worden. Wenn auch seit noch zehn Millionen Arbeitslose in Amerika verzeichnet werden, menn das Emde der Arise also noch lange nicht erreicht ist, ericheint es gesährlich, diese seit Jahren bervorgerusenn Inslationshössungen und entstülchen. Es mußte ein Jugeltändnis an die össenklichen. Es mußte ein Jugeltändnis an die össenklichen. Es mußte ein Jugeltändnis an die össenklichen Genung erwarten.

Schließlich mußte der amerikanische Krästent auch berücklichtigen, dah der ungeheure Staatshaushalt, den er ausgeltellt hat — mit 10,37 Millarden Dollar ist er versimal in groß wie in Rormalzeiten — nur durchgeführt werden kann, wenn der Staat die Rößlichesteiner Kredischopfing behält, wenn der Staat durch leinen eigenen Best am Gold erhebliche Berdenste ersell. Krößben Roosevell hat für die Bolistleiner Schwerdensten uns Millarden, das nicht eines leichten Schwentens im Ashrung londern die Stabilität der Breise erhalten werden kann — sür Amerika ist das eine gewisse Aussicht, für die Beitzwirtschaft die bei erhalten werden kann — sür Amerika ist das eine gewisse Aussicht, eine peinliche liebet es weiterhin eine peinliche Liebet wirtschaft, für die Beitzwirtschaft

### Dollfuß gebraucht große Worte.

Die Bedeutung bes Suvich-Besuches, wie er fie auffaßt.

age Ofterreichs, so führte Dollfuh weiter aus, sei unver nobert gut. Auf des Berhälfnis Diterreichs zum Deutschen Reich eingeschend, erklierte Dollfuh dunn u. a. wörtfich: "Unser größtes Angharlend wird endlich gegreisen müllen, daß es vielleicht ein international nicht ganz ungefährliches Spiel ilt, wenn ein Annb. delien Ebentung, and wenn es territorial Ifein ilt, alleits verstanden und erkannt wurde, don eine Kroßmacht, leder und dagu einem Staat, den ein Krubervoll bewohnt, in seiner Freiheit und Unabhängigteit weiterbin fämig bebroch wiede. (?) Ich bedaure dies um so mehr, weil es sich hier eben um

### Satentreugfahnen empfangen den italienifchen Befuch in Bien.

Wien, 18. Ian. In den Rozenstunden gingen heum mährend des Eintressen des italsenischen Sausich in der Räde des Süddahndors wei Kapierböllet hoch, abe weiter leinen Schaden antichteten. Ben böllet hoch, abe weiter leinen Schaden antichteten. Ben einem in der Räche des Süddahndors gelegenen Hoteldat wurden mit einem Wurtgeschof Seientreuzschnen, in der Richtung des Süddahndors abgelassen. Bed den außerorbenisch für steren Abspertungsmaßnahmen, die die Bolizei auf der ganzen Linie der Absacht des Kaalsssefteits vom Eddahdor zu seinem Hotel vorgenommen hatte, wurde eine Reihe von Perlonen verhaltet.

### Graf Alberti wieder verhaftet.

Mich 18. Ian. Der Landessührer des niederöfter reichtlichen Deimatschutze, Graf Alberti, wurde am Dan-nerstag erneut perhaftet. Gleichzeitig wurden auch einig jeiner Areunde, darunter der Landessührerhelloverteit Kubaren in haft genommen.
Die politische Karrelponden; will dazu erfahren haben, die gogen Alberti geführte Untersuchung habe ergeden, das er in der leiten Jeit eine gede im nies volle Tätige feit enthaltet habe, die dem Rerdackt der Kordereitung flaatsseindlicher Dandlungen gerechtierigt eitsgeinen lasse.

## Der Danziger Pressetonflitt vor dem Rat.

Genf tann fid nicht mit "jeder Rleinigfeit" ]

Genf lann sich nicht mit "jeder Aleinigkeit"
befassen.

Genf, 18. In. Im erkenmal zeigte fich deute bei der sijentlichen Katsishung, die auch wieder in der alten Glasserunde Katsische, ein fürkeres Intersest der internationalen Offentlichteit sür die vom Kösterbund behandelten Arragen.

Das Intereste war ausschliehtlich durch die Danzig er Arage dervorgerulen, zumal dier zwar ein Vertreter des Seutichen Keiches, ober der Danziger Genathprössent Dr. Rau ich nin gam Katsissischenen musike. Die Richte der Setztreter des Keithes und Japans waren natürlich und beiegt. Im übrigen war aber diesmal eine gauze Anzahl bekannter Giaarimänner als Katsportreter erschienen, so Kau ich nin gam der die biesmal eine gauze Anzahl bekannter Giaarimänner als Katsportreter erschienen, so Kau ich nin gand der Katsissischen der Katsissischen die Anzahlung Genatsprässent Kau ich nin gand der Katsissischen der Katsischen der Katsissischen der Katsissischen der Katsischen der Katsischen der Katsissischen der Katsischen der Katsische der Katsische der Katsische der Katsische der Katsische der Katsische katsische Katsische katsische katsische der Katsisch

stanzenzuges bei Behandlung einer Eingabe durch den Oberfommiliar berücsichist mird. In diesem Sinne erkläre ich
daher, daß ich unter Zurücklellung der gedügerten Bedenten
den Bericht anzunehmen ber eit die. Datauf ergriff nochmals Simon das Kort. Er begrüßte die Erklärung
des Danziger Senaisprächenten und zitierte nochmals einen
Merkel der Danziger Berloftung, der die Bresserbeit "in
den Grenzen des Geleine" seiflech, enthielt sich aber eines
Utreils, od ein Hall, wie der vorliegende, in diesen Aufanzeung, daß der Act tech der auf ihm sossenden größen Verantwortung sich der Art tech der auf ihm sossenden größen Verantwortung kah der Art tech der auf ihm sossenden großen Verantwortung kah der Kat tech der auf ihm sossenden großen Verantwortung kah der Kat tech der auf ihm sossenden großen Verantwortung kah der Kat tech der auf ihm sossenden großen Verantwortung kah der Kat tech der auf ihm sossenden großen Verantwortung kah der Kant werden kann.

Außenminister Baul-Soncour beglüsstämliche Bereitserstatter dazu, doß er über die verlässungen gein Danzig Klatzeit geschaften dende einen Geieche derechber Kaut rolle des States den Gesche derechber Kaut rolle des Schaften den Gesche derechber Kaut rolle des Schaften den Kontrolle" untertebende Sanzgediet au. Ans. der über Bergleich gerade
im Findlich auf danz, der klutzeltinen, während ber Ausbruck
Kontrolle" beim Gaargebiet viel zu milde iht, weil dort eine
ausgesptochene Fremdherrichaft derricht.

# Minister Darre zum Reichsbauerntag in Beimar.

Der Tag der Bauernbefreiung und der Einigung.

Zeiten wieder mit feiner Scholle verwurzelt und ihm ein deutsches Bauernrecht gogeben,

### Der Bechfel verichwindet im ländlichen Geldverfehr.

Geldverlehr.

Berlin, 18. Jan. Das gefährlichte Infrument im Ged.
vertehr des beutichen Bauernftandes ift die jeht wohl w
Wechtel geweien. Der Genoschchaltsdanf zu Holle/Gaue
der provinzialefächlichen Ausgleichstelle für den Gedeut
ehr der ländlichen Genossenschelte für den Gedeut
ehr der ländlichen Genossenschelte für den Gedeut
ehr der ländlichen Genossenschelte für dann darfehenstassen durch unauchstick Vertung is zu
höhen, doß is von der deutlichen Jentralgenossen,
hängig geworden ist. Die Genossenschalt wahrt auf den die für dannigegeben, doß ise gegenüber von indvollen Genossenschellen für die Julunkt auf die Freein abn
von Wechteln versichtet. Diese Neusrdung in Freeins Gachen zeutz von dem Aben nationalgstaltscheie
Willen, der überall zur Wiedergefundung der Wirtiget.

### Bereinheitlichung der deutschen Martenbuttet.

Bereinheitlichung der deutschen Markenbutter.

Berlin, 18. Jan. Der Reichskommisar für die Mildwir schaft hat im Einvernehmen mit dem Reichsnährstend gesteningstillichung sämiliger deutsche Markendutter ein Anobnung etlossen. Alle seicherigen Markendutter ein Anobnung etlossen. Alle seicherigen Markendutter die Anothenung etlossen. Alle seicherigen Markendutter wir der vereichung des Berdandoadseichens sür Markendutter win an die Mildwirtschaftsverdände übertragen. Diese sie betwei ind, im Instesse des Anfelendutter einzie Wartendutter die Markendutter in der Antendutter die Markendutter der Antendutter der

# Eine besondere Zeierabendorganisation für die Opfer der Arbeit.

Böllig foftenlofe Beranftaltungen.

Böllig foitenlofe Beranstaltungen.
Berlin, 18. Jan. Der Ächrer des Gesamtverbandes dertigher Erbeitsopfer Ebeling das sich enticklossen, im Rahmen seiner Organisation und in engiter Anlednung and die Accessentischeit. Araft durch Freude" eine desindere Feierabendelnrichtung sir die Opier der Arbeit zu schaften. Der Gesamtwerband deutsche Arbeitsopfer als es von Angag an als eine seiner Hauptausgaben detrachtet, Freu de in das die seine seiner Hauptausgaben detrachtet, Freu de in das die seine seiner Hauptausgaben detrachtet, Freu de in des die fich eine Ausgaben der Alten und bie Gemeinschaft "Kraft durch Freude" für die Opser der Alten und Freude in den der Arbeit niche aum zeigenet ist, das sie im mesentlichen auf die meträckischen Koltzgenossen abgestellt ist. Schon die Interestätigen Vollzgenossen und Jungen in verschieden, Dirautommt, das die Gemeinschaft "Kraft durch Arende" ihre Zerbietungen nicht fortenlos zur Kertigung kellen sam, die Arbeitsopfer aber nichts als ihre durch Rotverordnungen geschmälerten Renten bestigen. Für sie ist ielbst die Eleine

Ausgabe für Garderobe ichon zu boch. Geeignete Amtsmaster, möglicht selbst Opier der Arbeit und unbedingt
Tröger nortionalspisitätischer Knichauma, sollen in allen Arbeiten entionalspisitätischer Knichauma, ollen in allen Londesperdönden zur Ausgestaltung des Feierabends der Arbeiter und gute Musif Sorge tragen. Da nach dem Killen Des Jührers für die Opier der Arbeit und dem Killen des Jührers für die Opier der Arbeit und des Krieges das Beste gerade gut genug ift, soll jeder Kritzt der mie den und nur Ausgeschänetes geboten werden. Für ausreichende Dezentralisierung in lieinen und siensten Bezinden zweich der Arbeit an der die Krieges der der die zweichte Dezentralisierung in lieinen und siensten Bezinden zweich gemeidung weiter Wege it zu lorgen. Die Darbse-tungen sollen mit dem erforderlichen Zach der Eigenart und der Arbeitungsbeime, die mit rund der Derüber hönaus wird der Arbeitungsbeime, die mit rund 300 Keiten jästlich 3000 Opiern der Arbeit lostenfreien Aufenthalt dieten, dienen dem Feietabendgedansen.

# Die Bedeutung der Emigrantenverfügung.

Erflärung des Leiters der Geheimen Staatspolizei.

m Schulben kommen lassen, auf das genausste informiert.

Ministerialrat Diels erklätte weiter, das besondere Interesse innes Amtes sei vor allem auch daraus verdiete, mit allen Mitteln gegen die Gerücktes acherei und Den ungäation, der sich versteckte acherei und Den ungäation, der sich versteckte Buhler gegen nationalspialistisse Programmannste und Einrichtungen in der seiten Zit beziessten, vorzugehen. Besonders der sittlen Sabozage auf wirtschaftlichen Gehiete bleibe man sichnig und der Spur. Genausstens beachtet werde auch die lärmende Gestifulation, die sich manche Karren der einengesischen wie der latholischen Airche angelegen sein sießen.

Jum Schuss erksätzte der Leiter der Geheimen Staatspolizet, daß alle staatssofiset, der alle staatssofiset, der verstensen der Valpanhung des Volles im Sinne des Artionalspialismus nab besonders die Selbsterziehung der Kationalspialisten seinselns

### Einziehung staats- und voltsfeindlichen Bermögens.

Bermögens.

Berlin, 18. Jan. Das Geheime Staatspolizeiamt auf Grund des Geieges über die Einziehung staatspolizeiamt den vollsfeindlichen Bermögens die Einziehung staatspolizeindlichen Bermögens die Einziehung gegenstände sexisten und marzistige der genanstationen versügt, der anderm sind auch die Einzichtungsgegenstände strüberen SPD. Kührers Otto Wels eingezogen von, der in Friedrichshagen dei Berlin eine Bild nöhnte. Ferner wurden eingezogen Einzichtungsgenständen des berüchtigten "Krittlers" Alfred Kerrz, sollistenden des einmaligen Rostionstämpfermbes, Willi Leow, der früheren sozialdemokrafie

ichen Reichstagsabgeordneten Frau Wurm und des Ablichen Schrifffellers Arnold Zweig. Unter den weuerdings eingezogenen beschlagnahmten marziftischen Büchern befinden sich auch 50 Exemplare des Buches von Erich Maria Remarque "Der Welt zurüch".

### Unverschämte Berleumdung des Reichsjugendführers.

Der Tater, ein Bfarrer, in Schughalt genommen.

Berlin, 18. Jan. Der Malbenburger Platter Beichen-beim ist, wie die Auftippressellesse Treslau befannt gibt, am Dienstag wegen einer ganz ungeheuerlichen Berleundung des Reichsjugendburgers Balbur von Schirach in Schukbari ge-nommen werden. Dieset Gestellich habe die unglaubliche Be-hauptung aufgestellt, der Reichsfugenbelluhrer sei

Ar. 18. Seite 3.

cin Iude und beise eigentlich Varuch Meger. Man sollte es nicht für möglich halten, das in dem Augendlich, in dem die deutsche Jugend um ihre Eindett ingt, in dem der Jüdere Abot Jöller in seinem Keuschtswunsch dem Reichsungendschieber Abot Jöller in seinem Keuschtswunsch dem Reichsungendschiebers eben auchges Vertrauen für seine erfolgreiche Einigungsarbeit ausgesprochen dat und die Jührer der Augend inch zu gemeinichmer Arbeit zusammengefunden daden, derabt in den kannt der Aboten eines Kratters agend den nuhrer der deutschen Jugend erhoben merden. Gerade die Jugend weis, das die gesunden Kreise in der Arbeit des Leben ind neue Krässe des Vertressen die Augend erhoben merden. Gerade die Jugend weis, das die gesunden Kreise in der Kriese dem kiede die Vertressen der die Augend erhoben met Kreise des Sarstentums sitz unser Kolf auszus lösen. Ein weis diese Sanstensen wert der die die Verdicht das die Verdicht der die Verdicht der die Verdicht der die Verdicht des Gerades die Verdicht der die Verdicht der Gerade von der Verdicht der Gegen arbeitet. Wenn man glaunst, der die für die Jugend der erchte Edden des Christentums, dann wird die Jugend kin die auf diesen Aben der Liege und Verlauftigfeit.

### Carlos Mendieta wiederum Brafident von Auba.

Unterftugung burch Seer und Marine.

Unterstügung durch heer und Marine. Savanna, 18. Jan. (Reuter.) Obert Batika bat Carlos Mendie fa die Kräftdentichaft der Republit angebeien. Diefer dat angenommen. Über die Insel ift der Gelagerungsgustand erflatt woden. Tegdargend wird aus Handlage der die Kraft der Gelagerungsgustand erflatt woden. Tegdargend wird aus Handlage der und Karine den neuen Kräftdenten Mendieta, der am donnerstagmorgen wieder aufglichten Mendieta, dals fie nicht einstelle doch die Etreifen den ihre Abeit am Donnerstagmorgen wieder aufgunchnen hatten, falls fie nicht iriflos entlassen weden wieder aufgunchnen hatten, falls fie nicht iriflos entlassen werden wolften. Der flührer der Etreitenden, der frühere Staatssesseste ur Krieg und Inneres, Dr. Entlitza, ein zein Maritigs, ist an Verte den Kriegsfülligs, ist an Verte Krante zu Staatswähren, der Wohlfahrt und des Berfehrs.

15. am ert fan i se Krieg sich i sie mit rund 3000 Marineloldaten am Bath legen eingabereit in den kubanischen Gemästen und des Berfehrs.

### Rurge Umichau.

Die "Kreugeitung" meldet: Der Bundesführer des Schübelms, Reichgarbeitsminister Franz Geldte, dat dem Reichgminister und preuhischen Ministerprässbenen General der Infanterie Göring anlässich seines Gedurcksiones das Ehrenadzeichen des Erablhelms überreicht. Ministerprösdent Göring dat die Ehrenmigliedschöft des Etablhelms mit Dank angenommen.

Der Chef des Ministerantes im Reichswehrministerium, Oberst von Reischenau, ift jum Generalmajor befördert worden.

Wie von guftändiger Stelle mitgeteilt wird, ift die von einigen Nilitiern gedrachte Rachticht, daß das Reichspolts ministerium zum 30. Januar hitferbriefmarten ders ausgeben wolle, ungufreffend,

Der facffice Reichstatthalter bat auf Borichiog bes Ge-famtiminiteriums, ben Reichssührer ber GS. Beinrich him mier jum Rammandeue ber fachlichen politifchen Bolige ernannt.

## Berlin im Zeichen der Reichsgründungsfeier.

Der Feftatt in der Univerfitat.

Der Feitaft in der Universität.

Berlin, 18. Jan. Anlählich der 63. Wiederfehr des Tages der Reichsgründung daben die Dienligesäude Proukens und der Stedt flaggen gekett. Bereits in den frühen Worgenstunden haben eine Reiche von volltischen Terköhn und Kriegerwereinen am Denkmal Bismacks vordem klackstag und am Karlonaldentmal, dem Denkmal des erfen Worters, Krünze nieder gelegt. Um 12 Udr zog die Wache des Wachregimen in Eiler und zu der Kompagnie vor dem Kremmal und Denklesseleigte dien Kompagnie vor dem Kremmal under den Einden und woder den Kompagnie vor dem Kremmal unter den Einden den Kompagnie vor dem Kremmal unter den Einden den kremmal unter den Einden der weite der Kreichenungstadet zur Erinnerung an die Kelchsgründung veranstaltet wurden, bildete der Keitaft in der Univerfität. In der Kreichse und Staatsbekörden, der Welchse und Kraisfilagen des

### Bettina von Arnim.

Bur 75. Wiederfehr ihres Tobestages am 20. Januar,

de den Bentelegen giere Loveriggs am 20. Januar. in den Frauengestalten, deren Wert Leuchtstraft und Wert ist in unsete Gegenwart dehielt, gedört die Dichterin Ett na von Arn im Aus der Zeit deutscher Komantist inigen ihre Kort ju uns herüber und unfangen uns mit gangen Wärter und Innigest ihre Kort ju uns herüber und unfangen uns mit gangen Wärter und Innigsti dieser Poelie der exposenden deutschen und Innigstit dieser Poelie der exposenden deutschen Seele. Was Setting von Arnim aber det ihr dichterisches Schaffen hinaussehrt und uns heutigen uttaut werden lägt, ist ühre Persönlichteit, die durch ihre



snart und ihren Keichtum die bedeutendsten Deutschen er Zeit in ihren Bann sog.
Mazimitiane Laroche, Iugendsteundin Goethes, spärer und die Keigung mit dem Frankruter Kaufman Bein-verdeitratet, war Bettinas Mutter. Bon der Größ-über Sophie Laroche, die eine seine poelecoulle Geefe die hohen Bettina und ihre Bridder Clemens und kann das dichterliche Lalent geerdi. Als Bettina lünf kalt war, surf die Kutter, und der Bater schifte das Soon in das Augustinnerklöser zu Frisser. So hat kan frühzeitig dem Sogen der milferlichen Jihreng isten und sich ihren eigenen inneren Richtfräften über-kan frühzeitig dem Sogen der milferlichen Betannt-dies nicht der Gegen der milferlichen Betannt-die Frau Alja, die Mutter Goeches. Aus einer zu-ben, Betanntlichaft wurde eine betzliche Jreundscheit, beie beiden Frauen, das aufblischen Mädsen und die nieserschiene Frau Rat, die zweite Mutter Bettinas. Und

### Miesbadener Rachrichten.

Die Wiesbadener Buhne wird wieder Staatstheater.

Minifterprafibent Göring übernimmt bie Bermaltung ber Staatotheater.

Wie der Amtliche Breuhifche Breffebienft mitteilt, hat bas preuhifche Claatominiferium in feiner Sigung vom 18. d. M. ein Gefeh über die Reuordnung der Ber-18. d. M., eine veig uoer ver eine nang der Serwaltung der Staatstheater beschiesen. Danuch
gesen von den Ausgaben und Inständigkeiten des Ministeriums sur Wissendight, Kunst und Volfsbildung die Bermattung der staatlichen Theater, Beerlin (einschießlichlich
Krasschlächen und der chemaligen staatlichen Theater in
Kassel, Wiese da den und vormals königlichen Aucher
Kassel, Wiese der Wiesenschaufen ist Die ger Sannover auf den Ministerprafibenten über. Die er-forderlichen Musfuhrungobestimmungen erlägt der Minister-prafident im Einvernehmen mit dem Minister für Biffen-

icalt, Runit und Boltsbilbung. Der Ministerprafident hat ber Bflege bes Theaterweiens itets besonders lebhaftes Intereffe enigegengebracht. Das foeben verabschiedete Gefeh über die Staatstheater läft ben Billen des Ministerprästenten erfennen, die Reuge-kaltung des Theaters im nationalsozia-Listischen Geiste an der Stelle mit Rachdruck durchzus sühren, wo es in Fortschung alter preußischer Trabition porbildliche Runft gu pflegen gilt.

### Der "Reue Rurverein" arbeitet. Unregungen und Buniche ber Mitglieber.

Der "Reue Kurverein" arbeitet.

Unregungen und Wünsige der Mitglieder.

Der geltrige Ausprache und Anregungsschend des "Keinen Kurvereins" in der Bandelballe des Baulinenschlichgens war wieder recht gahlreich derucht eine Beweis ablur, welche Bedeutung man in Anteresinententreisen der Arbeit des Bereins deimigt. Gedtrat Alt is ab gab einen Keicht der die dieber von der Aftheung in Berokindung mit dem Generalturdirettor unternommenne Görtite bei der Keichsdahnerwaltung. Die Altivoität auf dielem Gediet wird dem Generalturdirettor unternommenne Görtite der Der Keichsdahnerwaltung. Die Altivoität auf dielem Gediet wird dem Gerief haben, dog die Klischadener Kelange die Preichsbahn ihre gedührende Berüsstätigung inden merden. Mit großer Genugtung wurde von der Keichmaltung die Mittetlung ausgenommen, dog die arische Arzeichaft Wiesschadens geschollen Besprechungen über die Arzeichaft Wiesschadens geschollen Besprechungen Bestehn der Auspilaus unrecht der Mitglieder eine große Anzeilung der Bereinsigung wurde gereichte für der allem mit Fragen der Keltame, des Antabusverfehrs nach gebelderg. Bab Gehwaldad umwehrt geschaft für der Auspil und inflickeit wir der Keltame, des Antabusverfehrs nach gebelderg. Bab Gehwaldad umwehren aus Freilen der Wiegliederlich und im Kurdaus, der Kertenung der Leitschaftung der Launusberge für der Wieglich und der Einerschlichtung für Ausfahren and findlichen der Launusberge für der Wieglich abstantigen und kerten und heite Philosophene Arzeich zu den kerneren wird der Kurverwoltung der Arzeitung der Kertenung der Keinen Arzeitung der Launusberge für der Wieglich und der Geschaftenere gehaben. Die den einzelnen Arzeitung der Keingen der Kurverwo

### Beränderungen bei der Wiesdadener Stadtverwaltung.

Die Auswirfungen Des Gemeindeverfaffungsgesebes,

Die Städtifche Preffestelle teilt mit:

Durch ausführliche Broffemelbungen ift hinreichend be-tanntgeworden, welche einschneidende Beranderungen in ber Stadtverwaltung durch das Gemeindeversassungs-gesetz und durch das Gemeindesinanzgesetz, beide pom 15, Dezember 1933, hernorgerufen werben.

Befanntlich find mit bem 1. Januar 1934 Gtabtver. Befannlich find mit dem 1. Januar 1994 Ctadio erordnetenversammlung und Magistrat in Wegsall gedommen. Rach dem neuen Geseh hat der Oberbürgermeister als Leiter der Gemeinde weitgehendste Bollmachten erhalten; er trägt die volle und ausschließisse Berantwortung jut die Berwaltung der Gemeinde. Ju seiner Unterstätzung und zu seiner Vertretung beigegeben sind ihm besoldete und undesoldete Beigeordnete, die die Bezeichnung Ctadirat stüden ber erfte hauptamtliche Beigeordnete führt bie Bezeichnung Burg ermeifter, ber Dezennet ber Finangoerwoltung die Bezeichnung Stadttammerer) und Gemeinderate, die Ratoherren heihen.

In Wiesbaden werden fünftig an Stelle ber feitherigen Magiftatissigungen fogenannte Dezernentenbefpre-dungen treten, Sierzu wird bemett, daß in Jufunst tunlicht auch sämtlichen unbesoldern Beigeordneten Dezer-nate, dzw. Rodezernate übertragen werden. Es ist vorge-lehen, die Dezernentenbesprechungen Freitagnachmittags abjuhalten. In ber erften Belprechung, die am Freitag, 12. Januar, ftatifand, murde die durch die neuen Gefeche ge-ichaffene Lage und die damit im Zusammenhang flebenden Beranderungen befprochen.

Un Stelle ber Stadtverordnetenversammlung find einft-

weisen die seitherigen Witglieder der selbständig Seschließenden Ausschüfte der Stadtvererdnetenversammlung (haupt, ausschuft, und Verläuften und Technischer Ausschuft und Britischaftes und Technischer Ausschuft zu Gemeinderäte – Katsherren — getreten. Bis späteltens 1. April hat die endgülfige Berujung dersenigen Persönligkeiten, die als Katsherren sungleren sollen, zu erfolgen. Auf jeden Fall und zwar sofort zu berufen find der oderstie örtlicke Leiter der NSDAR, und der angalleste Führer der Eturnabteilungen oder der Schuffiglich der RSDAR. Den Berstylle der Kriemmitungen der Gemeinhertäte lätzt der Oksen in den Berjammlungen der Gemeinderate führt der Ober-burgermeifter oder ein pon ihm bestimmter Stellvertreter,

Die erste Sigung der Gemeinderäte (Ratsherren) fand am Dienstag, 16. Januar, unter dem Bostit des Ober. bürgermeisters statt. Auch hier wurden zunächst die neuem Gesehe eingehend behandelt und anschließend außer ver. schiedenen Fluchtlinien- und Erundfrücksange. schiedenen Fluchtlinien- und Grundtucksange-legenheiten Stellung genommen zu den auf Grund des Gemeindeverfassungsgefetes zu ersassend Drtsfahungen betr. die Jahl der hauptamtlichen und der ehrenamtlichen Beigeordneten und die Jahl der Gemeinderäte. Un haupt-amtlichen Stellen wurden oorgeschen die Stellen des Ober-bürgermeisters, des Bürgermeisters, des Stadtsummerers und drei weitere Beigeordnetenstellen. Die Jahl der ehren,

amtlichen Beigeardnetenstellen ift auf acht feftgesett. Die 3ahl der Gemeinderate, die nach bem Gefet hochstens 30 betragen barf, foll nicht unter 20 und nicht über 25 bei tragen. Die Festjegung ber genauen 3ahl murbe bem Oberbürgermeifter überlaffen.

Die Ortsfahungen unterliegen ber Genehmigung burch die Muffichtsbehörbe.

Hotel's selbst durchgeführt werden muß. Was die Jusissage zu Kurhaussonderverankaltungen andelangt, so glaubt Frh, von Wechmar nicht davon adsehen zu tönnen, wenn dem Befucher des Kurbausse einmal etwas besonder res gedoten werden soll. Die Besichtigung des Kaiser-Ariedrichse gedoten werden soll. Die Besichtigung des Kaiser-Ariedrichse Bebeden werden soll wurderted. Eine sehr weitsigken Wertsondle Antegung wurde von einer Dame gegeben, die den Winsch ausgrach, getade in dezug auf die Zugend den gestellt chaftlich en Charakter Wiesbadens auf eine Winsig zu tellen. Ich n. Kochmar vorsichtette, daß er gerade dies zu kleichen. Ich die Kochmar vorsichtette, daß er gerade dies zu kleichen. Ich die Kochmar vorsichtette, daß er gerade dies zu kleichen die kleiche kleichen k

### Weltflieger Bertram

über fein auftralifdes Abenteuer.

Der Chitraliensing des befannten Weltstiegers Sans Bertram, der im Mai 1932 sollt zwei Wonate verschollen war und wöhend dieser zeit, dem Hungeriode nahe, in der Rüllenstepper Nordweit-Chitraliens mit seinem Kametaden berumirrte, ist noch allgemein in Erinnerung. Die betden Flieger waren ichm ausgegeben, und sie ist erteitärt, als ihre wie durch ein Wunder ersolgte Keitung besannt wurde. Hans

Bertram hatte beteits ein paar ganz große Weltsläge dinker sich, war nach China, rund um Afien, 14 000 Kilometer in 12 Tagen geslogen und war in einer Giturmacht mit seinem Altugzeug auf hoher Gee an der indischen Küste getenter. Sein Wagemut und der Wille, deutsche Tattraft und deutsche Fliegererschrung dem Fernen Osten zu vermitteln, führte ihn bald daraus mieder in die Güdee. Auf dem Flug von Timor nach Australien wird er im Etun nach vier Stunden Stindfliegens abgetrieden, erreicht die Küste aber schließte doch und muß wegen Benzimmangel sanden. Und nun deginn sier Leidensgeit, die nur der so eindringlich zu siglidern vermag, der sie seldt erstellt den Anteru Klausman, eine Leidensgeit, die nur der so eindringlich zu siglidern vermag, der sie seldt erstellt der der klausman, eine Leidensgeit, die nur der so eindringlich zu siglidern vermag, der sie seldt erstellt der der klausman deine klausman, der sie seldt der einen Seite das Verer, auf her anderen Geste das Vier, auf her anderen Geste laus Pier, der anderen Geste laus Pier, der anderen Geste laus Pier, der anderen Geste eine menichenlerer Wässe vor ich hatten, von der Größe Deutschland, 200 Kilometer von sicher menschlichen Anstellung entschlassen zu marschieren, merden dem Durchschwinken Anstellung entschlassen zu marschieren, merden dem Durchschwinken der Verlagen und Krausschlassen und kanselnen angegerisen und Entwicklung entschlassen zu der der den blutzungenen Werfage um Klausschausseute pennigen und aus einem Schoten als siehe Kabrungsquelle pennigen und aus einem Schoten als siehe Kabrungsquelle pennigen und der einem Erden, ein Kertung ihr der siehen, mit dem sie einen rettenden Haften und der Schoten und genzellen und genzellen und der einen Ferlagt in die Kriben gestellt die Kabrungsgule und gerieden, nach lossen der Kriben ein Kertung ins Weer sinausgerteben, nach lossen der den konten bie Kriben aus der siehen, ein Wilkender der kernen der keiten und dan gene kannt der den konten zu der keiten und der gelichen und dar gelichen und der gelic

### wilbelm Cangewiesche in Wiesbaden.

Ron Georg Rad.

Bon Georg Fach.

Es dürfte für manchen Wiesbadener von Interesse bei nach der jeht in Ebenhausen bei Wünchen verkordene der kannte Verleger und seinstmaße Olikser Dr. h. a. Wilholm Lange miesche ein jungen Intered in h. a. Verlegen in Wiesbaden geseht hat. Er war nänklich in den Jahren 1886/87 in der altberüchniten, damals im Tagklatthause noch bestehenden L. Schellendergischen hohrbain, als Volonitat fütig. Alls anspruchselofer junger Wensch dewondte er ein beschedenes Jimmer in der Wellrichtende, Mit wenig erselg in derographischer in der Wellrichtende, Mit wenig erselg in derographische Similier des Abapa Dorneunes im "neiter der Tangirfel des "Bapa Dorneunes" im "neiter hoh". Wiesbaden und der Meint hatten es ihm angelan und dit und gern hat er dies Stätten seiner Jugend wieder aufgefundt, die er auch in formvollendeten Gebidten verhertricht dat.

Langewielche wurde 1866 in Barmen gedoren. Hald nach einer Wiesbadener Zeit ging er nach Münden, um sein Militäriahr abzudienen. Dort üt er dann iehhalt geworden und hat später leinen Berlag degründet, mit dem er, sein sie den dan gelen machtebend, dahumeisen gewirth hat. Jung Witwer geworden, hatte er sich dann zum zweiten Wale vernählt. En sie noch darauf dingemielen, das die Rassaufde Zandesbibliothet einige seiner Werfe besitht. Mit einem beionders kimmungsvollen Gedicht aus seiner Frühzeit (1890) wollen mit dies Erinkerung deschieden.

### Abend in Biebrich. Bon Bilbelm Langewielche.

Taufend Sterne funteln, Spiegeln in den dunkeln Fluten fich des Kheins. Glodentöne ziehen, Bunte Lichter glüben Zu mir her von Mainz.

Ja mit ett annus höhen Bringt des Windes Weben Duft'gen Waldesgruß, Boote, Shatten, gleiten Beise durch den breiten, Traumbesang'nen Fluß.

Auf ber Seele Grunde Spiegelt fich jur Stunde Grill ein liebes Bild. Blaue Augensterne Winfen aus ber Ferne Mir, wie einft, so mild. Was ich je belessen, Liegt nun — unermessen Wie ein Ctrom im Meer-Bor mir ausgebreitet, Die Erinnerung gleitet Leise hin und her.

### Mus Kunft und Ceben.

Auf der Seefahrt im Schwimmer juhr ein Jampfer an ihne vordel, det sie nicht bemertte, und ein Alugzug, das ein vordel, der sie nicht bemertte, und ein Alugzug, das ein der Alugzug der ein miteralien Anstitut. Das deutliche Ausdahd anstitut veranstaltet ein Biderpreisausschreiben, das das gesamte Aussandbeutet um erfalien und ab ieiem Bege eine mutergültige und auf diesen Bege eine mutergültige und auf diesen Bege eine mutergültige und auf diesen Bege eine mutergültige und angengen Abteilungen. Die erste Abteilung und angen Auf ein zwei Absteilungen. Die erste Abteilung und unt Aufwahmen des curoparischen Aussandbeutschum, wöhnend die gweite Abteilung Ans außereuropätige Aussandbeutschum einschließlich des Kolomiat und steriederund kuns ausseinehmen soll. Der Gesambete und Erzeige beläch dung inder abood Mr. Ein aus 5 Kerlonen deltegende Reisgeseicht wird am 1. Augud beies Jahres endaglist über die Aussandbeutsche er entscheit der Einschumpen für die Kortonninne (Europa, Alen und Kordomerika) ist auf den 1. Augud bei Sahres endaglist der Einschumpen für die Kortonninnen (Europa, Alen und Kordomerika) ist auf den 1. Augud in die Guldoninnente (Güd und über aben 1. Augud bei Aufwellung der Areite ermähnt Landschaft, und Entstalien) auf den Einschumpen für der Kortonninnen (Europa, Alen und Kordomerika) ist auf den 1. Augud in die Guldoninnente Güde und Krittelamerika sowie Alleite der gegeneter Kilder leine ermähnt Zaufschaft, nichten der Aussandbeutische fest und vielleicht ihre Umperkaltung durch deutsche Sauten der Erzgangenhötz wie Richten deutsche deutsche Aussandbeutsche erwähnten Ausschaft, der auch deutsche Erzeigen der Ausschaft der der deutsche Ausschaft der Ausschaft der deutsche Ausschaft der Ausschaft der deutsche Ausschaft der deutsche Ausschaft deutsche Ausschaft der deutsche Ausschaft deutsche Ausschaft der deutsche Ausschaft der deutschaft der deutschaft der deutschaft deutschaft der deutschaft der deutschaft deutschaft deutschaft deutschaft der deutschaft deutschaft der deutschaft deutschaft deu

"Reue Werte von Aforijel von Reuter und Reget. Kongert sin Violine und Ordoller von dem Wiener Geforigel von Neuter erledt in Görliß eine von gelitertem Erfolge begleitete Uraufführung. Das tians und Hemarisch meisterhaft gearbeitete Wert wurde un Kompanischen jelbt aus der Taute geboden. Luch ein gefoljenes Wert Mag Regers, eine gebje Ginjang

### Die Arbeitsmarftlage im Dezember 1933.

Die Jahl ber Arbeitslofen bes Arbeitsamtsbegirfs Biesbaden betrug am Monatsanjung 20 393 und am Amatsenbe 20 549. Die Arbeitsdenben verteilen fic auf bie eingelnen Berufsgruppen wie folgt:

ens

	mānni.	meibt.
Lambwirtichaft, Gartnerei, Tiergucht	1178	67
Sarftwirtichaft, Gifcherei	55	-
Bergbau, Salinenweien, Lorigraberei	11	-
Industrie ber Steine und Erben	387	2
einicht. Maichinenbau, Elestrotechnit, Fein-		
mechanit und Optit Mujitinstrumenten- und Spielwarenherstellung	2566	120
Ruitinitumenten- und Spielwarenherhellung	8	-
Chemische Industrie Sautichuf- u. Albestindustrie	277	48
Manifoldie it. Ripochinoulitie	1	116
Spinnftoffgeiverbe	36	116
paperersengung und berarbeitung, Leber-	43	-
erzeugung uberarbeitung		31
Biole u. Schnipftoffgewerbe	181 848	
Rahrungs- u. Genugmittelgewerbe	615	66
Seffeibungsgeinerhe	662	485
Teffeibungsgewerbe Gesundheitswesen, Körperpflege	145	50
Romannerha	2211	
Servielfältigungögewerbe	196	11
Meinigungs u. Desinfeltionsweien, Coab-	100	- 11
finosbelambiuno .	96	68
lingsbelämpfung Theater, Wufit, Filmaufnahme u. vorführung	109	- 00
Cait- u. Schantivirtichaftegewerbe	716	487
Serlehrägewerbe	1836	24
Muslime Dienste	15	1077
Ungelernte Arbeiter	2620	331
Ungelernte Arbeiter Wajchimiten u. Beiger außer im Bergbau und		
in der Schiffahrt	106	
in der Schiffahrt Reufmännische u. Bürvangestellte	1270	688
Acomingo Engenellie	300	9
Conftige Angestellte	243	138
	16 731	3818
Bon ben Arbeitslofen entfallen auf:	A90,4904	0010
a) bas hauptamt (Stadtbegirt Biesbaben	1	. 16 848
b) die Rebenstelle Eltville		1409
o) die Rebenftelle Rübesheim	COLUMN TO SERVICE	1259
d) die Rebenftelle Bab Schwalbach	San David	748
e) die Hilfestelle Hochheim		. 748 292
		200

ng", wurde von Alorigel von Reuter im Auftrag der Was Regers wollendet und bearbeitet und erniete bei Görliger Uraufjührung durch das Siddifiche Orcheiter Leitung von Walther Scharther fürmischen Erfolg.

ster Leitung von Walther Scharther türmischen Erfolg. Die textlisse Umgestaltung ber Oberammergauer einenspiele. Nachdem der Kegilieur Dr. Lang sich des wier die technische Ausgestaltung der Oberammergauer eistonspiele und under den Keudam eines Feitpielhaufes nubert dat, meldet sich sehr Ausdun eines Feitpielhaufes nubert dat, meldet sich sehr auch Leo Wei man netel, vom die Reubaarbeitung der Halliamspiele und auch das Klidums-Heifpiel kannnen, ju Mort. Meismantel sehr me Aufgade vor allem darin, die menschliche Trogit der statten verftändischig unachen. Ann dat ihm aur Hichtig macht, an der Werflereung so weit wie möglich sichzusten, absei jedoch gleichgeitig der beutigen Anissaung schnung zu tragen. Zeile für Zeile, Wort für Wort mird war in dem Spiel durchgegangen, und wa es notiut, neu sernt.

\*\* Gründung eines deutschen Arzie-Orcheiters. In Berlin tin deutsches Arzie-Orcheiter unter der fünflierischen Leis gie bes Generalmuftlierters Dr. Roych gegründet wor-Beite Teilnahme lieft allen deutschen Arzien, Jahn-tun, Apothetern und in beschätentiem Umjang auch Ber-tern anderer alabemischer Verusen offen.

Theater und Literatur. Fred A. Angermener, der volgierige Autor des Schauspiels "Jileg roter Abler von ital", dar ein neues Bolfstild unter dem Tiel "Das konderwolfer" vollendet. Die alleinige Uraufführung finstsehrendler" vollendet. Die alleinige Uraufführung finstsehrendler" vollendet. Die alleinige Uraufführung finstsehrendler im Deutsche Grenzlandbeater Görlig inter Aberbarten der Vollender in Breslau, danf der hervorragender Vollender in Breslau, danf der hervorragenden Vollender in Breslau, danf der hervorragenden Darkellung fiarten Erfolg. — Das Landestheater Idea der Vollender voll

Der deutsche Bautoftenindez, Fur den Durchschnitt des Monats Dezember 1933 murbe die Indezzisser bet Bau-toften mit 128,3 ermittelt. (1913 = 100.)

Der deutlisse Beutolieninder, Jür den Durchsichtit des Montants Dezember 1933 murde die Indexissie der Baufolien mit 128,3 ermitiekt. (1913 = 190.)

— Beluch im Landestheater. Der gestrigen Aufsührung der Oper "Andbelle" von Richard Straus wohnten in der Temdenloge der Größbergag und die Größbergagin von Besten und der Gemisse von der Greicher und der Greiche der Greiche der Greiche der Greiche der Greiche

eine nie ein!

— Befreiung der Forjarbeiter von der Arbeitslosenversichten, Schon im Ottober 1833 hatte der Ardidentider von der Kreidentider von der Kreidentider der Keichsanitalie für Arbeitsvermittlung and Arbeitslosenversiderung angeotdenet, dass eine Beschäftigung der Bodenverbisserungsarbeiten dann als Beschäftigung in der Landwirfschaft und damit als versicherungsiret anzusehen ist, wenn sie im Kadmen des eingelnen landwirfschaftlichen Betriebes für bessen von des eingelnen landwirfschaftlichen Betriebes für bessen von der der Verdigung und ohne übertragung auf einen Unternehmer erlögt. Wie das WDJ-Airo melber, dat der Prässone jest angeordnet, das dieser Erlag auch für sortwurfschaftliche Arbeiten gilt, und zwar auch dann, wenn sie als Artstandsarbeiten durchgesührt werden. Es sommt also auch bei sienen Angele durchgesührt werden. Triff beibes zu, 10 muß Versicherungsfreiheit in der Arbeitslosenversicherung anerfannt werden.

— Mitwirtung der Gemeenbeausschiebesanten im Lusterung anerfannt werden.

Anordnungen dürsen von ihnen nicht getroffen werden.

- Reue Boswertzeichen. Die Holt gibt bennächft neue Lu fip oft marken beraus, Die Marken von 5 dis 100 Hoffennig — 9 Werte — zeigen einen Wober im Fluge um die Erde, die zweifardisen größeren Warten zu zu und 3 M., Höldnisse einen Flugsengs und einen Lubschiffells. Die Grit-beidermarken sind nach einem Enstwurz des Sischauers und Rackers Baskanier, Betlin, berzeichtl worden. Die Enti-mitzte der Marken zu and 3 M. sammen von der Keichs-bruckerei. Fetner hat die Deutsche Reichspott neue Dienst-marken in den Werten von 3 dis 30 Pfennig herstellen lassen. Die Fatben der Marken von 3 bis 40 Kjennig enti-prechen dem Fatben der Marken von 3 bis 40 Kjennig enti-prechen dem Fatben der Marken von 3 die So Fennig herstellen Lenkmarke zu 50 Pfennig ist in goldgelder Farbe ge-druckt.

Indeximater au obseinnig ist in gologelott garos gebruckt.

Anderungen im ausländissen Telegrammweien.

Brieftelegramme sind künitig nick nur nach der 1. Jone, sondern nach allen 4 Jonen der Froving Britische Olumbien unter den üblichen Bedingungen ungelassen, erner nach Kordwestkanada und Puton. Die Mindelgedink feiner nach Kordwestkanada und Puton. Die Mortgebilden ferner 13,25, 16,00, 17,30 und 23,50 M. Die Wortgebilden für Lesgamme nach Hortugeislische Angeleinen der Anntweg 1,55 und 2,30 Mark. Seit dem I. Dezember sind Kriestelagramme nach Siam zugelagsen, 1 Wort toste 18 Keinnig. Mindelten sind jedoch 17 M. zu entrichten. Telegramme nach der Türkei sind Stiliger geworden.

Bäcken nach Chierreich. Es wird datauf hinge-

ind billiger geworden.

— Badden nach Clierreich. Es wird datauf hinge-wielen, daß die Freigebiehr für Badden bis zum höcht-gewicht von i Allogramm nach Olterreich 60 Bl. beträgt. Badden, die nicht richtig freigemacht find, werden von ber Boltbeforderung ausgeichloffen.

Bor ber allgemeinen Einführung ber beutichen Monatsnamen durch neue, rein beutiche Sezeichungen Monatsnamen durch neue, rein beutiche Sezeichungen gu etzisten ind, wird zur Zeit im Ressort des Reichsministerums des Innern geprüst. Um Irritimer und Migoerständnussen vor abet des Berwaltung durch des Innern die Behörben der inneren Berwaltung durch des Jonern die Behörben der inneren Berwaltung durch des Jones der Bendert grundt, dis zur endgultigen Klärung dieser Frage vom Gebrauch neuer Monatsbezeichnungen im amtlichen Berkehr obzusehen.

abzuleben.

Müdgang der Setriebsunfälle. Die Frage der Betriebsunfälle steht isch in seit geraumer Zeit zur Debatte, wobei von allen Seiten Anstrengungen gemacht werden, hier ercht bald einen Rüdgang zu erreichen. Kunmehr it der Zahresbeticht der Brauerei und Mälzereiberulisgen ohler hier Staden der genofien follte erhieben seite Gewerbe im Zahr 1933 zulammen nur 11.568 Betriebsunfalle verzeichten während im Verinkere 14.688 Betriebsunfalle verzeichten währen dem Morten in Korinkeren in Seiner Seitschaft gegählt wurden. Von diesen Unfällen jührten diesmal 382 gegenüber 187 im Jahre 1931 erlinafig zu einer Entschädigung. Insgelamt drachte die Berufsgenossenschaft rund 3 Millionen Mart für Unfallentschädigen auf während hich die Kosten Entschleusg auch für die Bericherungen.

Berbet Binterhilfspaten!

- Krastwagen rutscht in einen Graben. Ein Wiesbadener Personenauto suhr am Donnerstagnachmitteg in iolog des an der Skutre unterhald der Platte noch immer herrischenden Glatteises in einen Graden. Die Feuerwehr der der der Krastwagen wieder auf die Straße, wo er seinen Weg sortjehen sonnte.

— Bertehenunfalle. Am Mittwoch, 17. d. M., gegen 8.10 Uhr, steh an der Ede Rheins und Bahnhosstraße ein Bersonenfrastwogen mit einem Omnibus zusammen. Bersonenfrastwogen mit einem Omnibus zusammen. Bersonenfrastwogen nit einem Omnibus zusammen. Bersonenfrastwogen nit einem Annibus der Ede Rifolasstraße und Kaiser-Wilhelm-King ein stödlicher Omnibus der Linie 3 mit einem Lastrastwagen zusammen. Beide Jadragus wurden beschödigt; Bersonen wurden nich verleit.

— Aestnachme einer Wiesbadenerin. An der hollöme

fest. Feitnahme einer Biesbabenerin. An der hollan-biden Grenze wurde auf Beranlaftung ber Steuerkriminal-polizie die Gebeftau eines hiefigen Bantprofuriften unter dem Verdacht eines Den if en verge den s festgenommen. Gie trug in einer Binde 6500 M. det fich, die sie nach Sole land verbringen wollte.

iand derbringen wollte.

Aekunahme. Ein gefährlicher Resserbeder sonnte in der Kein des sich seit einigen Tagen dier unangemelbet aushaltenden Aljadeigen angebilden Schreiners Arig du din ann aus Edelsdorf in Bapern schgenemmen werden. Wie wir bereits berichteten, hatte him der Nacht nom 16. jum 17. d. M. in der oberen Bedergosse bei einem Wortwechsel wegen eines Mädochens blindlings auf zwei iunge Leute eingestochen und dies schreiben merken mußte.

werden mugge.

Bebergasse 41, wurde von den Tierschus-Berein mit der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet.

- Rassaulige Allfertumskunde und Geschichteserichung. Im Conntag, 21. Januar, 11 Uhr normittags, spricht im Auleum Clubenner Dr. helber über: "Der herborner Studenn", mit Lichtbildern.

Naffanisches Landestheater. Seute gelangt im Großen haus nicht "Der Hiegende hollander", iondern die erfolgreiche neueinftuderte Oper "Der Ruhreigen" von Rienzt zur Aufführung (Stammreibe F. Auffung 20

non Rienzl zur Aufführung iStammreihe F. Aufung 20
Uhr.) — Wochenspielplan des Rassauchen gener haten der heiter Geben hat 21 u.s. Conntag. 21. Sam., 15 Uhr (außer Stammreibe): "Häusel mit Gretel": 19.30 Uhr (0.17): "Die Intigen Weider von Windor" Montag. 22. Sam. (A. 18): "Die Verschwaderung des Hieror Dienstag. 23. Sam. (A. 18): "Die Verschwaderung des Hieror Dienstag. 23. Sam. (A. 18): "Der Kilden von Kerdlichten gener Kildt". Donnerstag. 25. Sam. (0.18). "Meuenintwiert: "Mmelia" oder "Ein Mastendalt" Die Auseinindviert: "Amelia" oder "Ein Mastendalt". Die Jaubersteitag. 26. Sam. (G. 19): "Der Kudreigen". Samstag. 27. Sam. (E. 17). zum Gedenken an Mazart: "Die Jaubersteitage. Sam. (a. 19): "Der Kudreigen". Samstag. 27. Sam. (E. 17). zum Gedenken an Mazart: "Die Jauber-Kiefen seine Spaus; Som. (außer Stammreibe); "Mod"—Kiein es Hause Schmatzwaldmadel": "Die Mottender Schmatzwaldwich und 17): "Die Kammer find mal for Mittwood, 24. Sam. (II 17): "Die Männer find mal for Mittwood, 24. Sam. (II 17): "Die Männer find mal for Mittwood, 24. Sam. (II 17): "Die Männer find mal for Mittwood, 24. Sam. (II 17): "Die Männer find mal for Mittwood, 24. Sam. (II 17): "Die Männer find mal for Mittwood, 24. Sam. (II 17): "Die Männer find mal for Mittwood, 24. Sam. (II 17): "Die Männer find mal for Mittwood, 24. Sam. (II 17): "Die Männer find mal for Mittwood, 24. Sam. (II 17): "Die Männer find mal for Mittwood, 24. Sam. (II 17): "Die Männer find mal for Mittwood, 24. Sam. (II 17): "Die Männer find mal for Mittwood, 24. Sam. (II 17): "Die Männer find mal for Mittwood, 24. Sam. (II 17): "Die Männer find mal for Mittwood, 24. Sam. (II 17): "Die Männer find mal for Mittwood, 24. Sam. (II 17): "Die Männer find mal for Mittwood fi

### Biesbaden-Schierftein.

Biesbaden-Schierstein.

Die Ichreshauptversammlung der hiesigen Freiswilligen Diesen Frandbierftor Dies, Wiesesdoben, und Aug, Diesen da ch. Führer des 1. Kreisseuerwehrverbardes, von Wehrstührer Em de erfosserte Ichrevenschaufter. Dien Sericht über das abgelausene Geichälisigabr war zu entweimen, daß die Wehr bei größeren Brüchten nicht einzugreisen brauche. Die vorgelehenen Pflichtibungen waren gut volleis. Die Vergelössener Pflichtibungen waren gut volleis. Die Freuerwache Wiesebaden ausgebilde. Wehrschiere Emdo dannte dann noch allen ausgedischenen Mitgliedern, ganz beionders Zeugmeister Deipel für teine Städtige Tätigfeit innerhalb der Wehr, und ernannte ihn zum Exrengumeiter. Die Frandweister Will und Schmidt gaben dann ihren Tätigleitsbericht ihrer Will und Schmidt gaben der Urtsgewenderter Will und Schmidt gaben der Williamstelle Frügenbach. Jum Schulft war den der der Welcher und Kententen Palen ein riefiges Gieftellein.

Am 18. Januar lonnte Frau Wißeleiner Schützer zu Kathausstraße 5, seinen 80. Geburtstag.

Am Donnerstagnachmittag ung einen 35 Uhr brach im Scherteiner Dalen ein riefiges Gieftel fos und dasselbe Frieße durch einen beitigen Weiten de Bennitz und dasselbe Frieße und einen keitigen Weiten den dan den der Weiten Schauben abzunden.

Weisesbaden Dochheim.

### Wiesbaden-Dogheim.

Seite 6. Ar. 18.

Reich absolut gewillt, den Sauern das Land zu einem vorteilhaften Preise zu verlausen. Die Anderung der Zeitverdülfen Preise zu verlausen. Die Anderung der Zeitverdülfen Preise zu verlausen. Die Anderung der Zeitverdülfen für der Keichperichten für die Gickerung von Weitschaft und Ananzen war es dem zu fündigen preise keichminische Reichpeninische Reichpeninische Reichpeninische Anderung der Verlaussten der V

### Wiesbaden-Bierftadt.

Die Hitler-Jugend, Unterbann 4/80, veranstaltet am Sonntog, den 21. Januar, 20 Uhr, im Saalban "dum Bären", einen "Flandern alle des nie" mit Lichfülbern aus dem Reichgarchie, Kapitänseutnant a. d. Wilde in an nierigder eigene Erlebnisse. Einer mit andere Berträge der Unterbannspiesicher vervollffändigen des Brogramm.

### Wiesbaden-Erbenheim.

Der Landwirt Georg Friedrich, Rengaffe 39, vollen-bet beute fein 80. Lebensjahr.

### Mufit- und Bortragsabende.



### Dienstmarten zeigen jest bas Safenfreug.

Die Behörben franfieren in Jufunft ihre Briefichaften mit Marfen einer neuen Serie, die jest gerausgebracht wurde, und erfimalig das hatenfreug im Mittelseld zeigt.

### Fragen des deutschen Handwerts.

Reichsrechtliche Regelung des Sandwerts-

### Sandwerf und Stadtbild.

### Reichsgründungsfeier

ber Grantfurter Univerfität.

### Gauleiter Sprenger

weiht bas erfte Ramerabichaftshaus ber Frantfurter Studentenichaft.

weiht das erste Kameradschiehens der Franksurter Studentenschaft.

Im Anschlüß an die Keichsgründungsleier sand die seiersliche Einweidung des ersten Kameradschoftsbauses der Franksurter Studentenschaft, des "h au se Aung em ar d" in der Architecter Schwenkenschaft, des "h au se Aung em ar d" in der Architecter Schwenkenschaft, des "h au se Aung em ar d" in der Architecter Sextenden die Keiche des Heicheltstalkereicher Vertreter der Kechoten die Keiche des Houtes der Keicheltstalkereicher Vertreter der Kechoten der Keiche der kiede der Keiche der kind felne mehren "Heilt der Keiche der kiede der keiche der kiede der kein der Keiche der kiede der kiede der kiede der kiede der kiede der kiede der kein der Keiche der kiede der kiede der kiede der kiede der kiede der kiede der Keiche der kiede der kiede der keine der Keiche der kiede der

### Der Abend der Breffe im 300.

### Tödlicher Unfall.

Bergnaffau. Scheuern, 18. Jan. Bei ben holgfällungs arbeiten im Freiherr n. Steinichen Baldgebiete verungludte der holghauer Bilfpelin Lorch (Obermies) ibelich. Dutch einen herabfallenden 2ft wurde ihm die Schäebbede ger trummert. Der Berungludte hinterläßt Frau und drei um mundige Kinder. Ein zweiter holghauer wurde verlett.

Der nationale Sozialist opfert für das Winter-hilfswerk am 21, Januar!

Str

### Mus Proving und Nachbarichaft. Sochwaffer!

Stüllelaheim a. M., 18. Jan. Im Laufe des heutigen 5 ift der Untermaln rapid gestiegen. Unterhalb theim und Auffelsbeim find die User weithin, stellen-bis zu den Hochwalferdammen, überschwemmt. Basier steigt weiter.

pes Waller fteigt weiter.

Dillenburg, 18. Jan. Anhaltend ftarfes Regenweiter,
es dei frühlingsmöhigen Temperaturen jast den gangen
gannerstog über niederging, dat Schneichmelze auch auf
en höberen Lagen des Allestenaldes und Sauerlandes deditt. Die Gebirgsbäche führen riesige Wolfermelsen, und
el. Dill und Lahn erhalten von alleseichen Gebirgsichen mächigen Julius; sie sühren, besonders im oberen
nuf, sie zu also hoch malfer und haben die niedrig
eiegenen Allergebiete bereits in weitem Umfang überememmt.

### Frantfurter Chronit.

Franklurt a. M., 18. Ian, Im Monat Dezember 1933 ereigneten fich in Franklurt a. M. 145 Berfehrs-unfälle. Seteiligt waren 162 Araktwagen, 12 Arakt-nder, 45 Jahrräder und 25 Highänger. Berleit wurden 18. getötet 4 Berlonen. Sachhaden entitand in 100 Källen. Der Röhturrient Will haes aus Dillenburg mito leit dem 16. Januar vermißt, hans war am 16. Januar negen eines Vervenkeldens in der Ankalt hohemark unter-geracht woden. Ion dort hat er fich am 18. Januar ent-tent und ift disher nicht weder geleben worden.

### Rur noch 250 Arbeitolofe im Rreife Biebentopf.

Mur noch 200 Arbeitsloje im Arcije Biedentopf.

— Biedentopf, 18. Jan. Der nach der Wiederherfiellung, insbesondere von Tandract Hönzig und Kommunalsacherder Liefen aufgeunntmene ersegliche Kampf gegen die Archeitscheitscheitscheinigfeit hat noch viertesfähriger Arbeit die schöene Erdeitschigte Erdeitsche Liefenscheitsche Archeitschenisfer innerhalb des kreifes ist von 1100 im Ottober 1883 auf 250 im Januar 1884, gefunden. Die in Korbereitung befindlichen Archeitschen werden dagu führen, die März euch die restlichen Goternerbeisfen im Arbeit zu bringen, so das dann der Archei vollig frei von Arbeitslofen lein wird.

### Großfeuer in einer 3folierfabrit,

Größicuer in einer Jolierladrit.

— Ludwigshafen, 18. Jan. Gestern abend lurz vor 8 Uhr tam in der zwischen Mundenheim und Roeingondeim m Kehlerweg gelegenen Islosterhabit, G. m. b. H. Riein, ein Größicuer zum Ausbruch. Ein mit Islostermitteln voll angesüllter Logerichuppen bronnte lichterde und gelächete net die fich unmittelbar anschlieden groben Doigheständert Die fich unmittelbar anschlieden groben Doigheständert Diespandlung Buchert u. Co., die in einer ebemaligen Augseughalle untergebracht find. Die Feuerwehr muchte sich einzusten. Der Logerschuppen befannten, Buchert bespranken. Der Logerschuppen beannte vollständig nieder.

# Bleidenstadt, 18. Jan. Um Donnerstagmittag gegen 4 Uhr stürzte plöglich die Scheune eines Landwirts ein. Der Einfung ist zum Zeil auf das einschwöbe Lauwetter zurückstüften. In der Scheune war ein Milchaun untergestellt, das glüdlicherweise nur wenig beschödigt wurde.

- Auringen, 18. Jan. Am vergangenen Mittwoch land die zweite holg versteigerung im Staatswald, District Kitten", statt. Spwaren zum Kause viele Käuser erschienen, Gezahlf wurden: für Auskenickeit 25 bis 36 M., ur Suchenknüppel 22 bis 26 M. und sur Wellen 18 bis 24 M.

ur Sudenknippel 22 dis 26 M. und jur Wellen 18 dis 24 M.

— Bredenheim, 18. Jan. In det hiefigen Gemeinde weben sieden Erhöfe in der Größe von 20.—60 Worgen ent-nehen. Abeitere zehn landwirtschaftliche Betriebe unter al Worgen sind, soweit sie eine Adernahung anfeisten, als Ethöbie vorgemerkt. — Die Holgfällungsarbeiten im biesigen Samelndowach nehmen am kommenden Wontag unter Veit-ung des Tünders heinrich Kölfer ihren Ansag. Jum Ein-ichieg komen etwa 80—100 Festweter Sichenhaß. — Frau



Mus der Gefundheits-Musitellung "Seilfrafte Der Ratur".

Die häufigsten Kindertranfheiten an Modellen bargestellt.

dargetellt. In veranstaltet das Deutsche Hygiene-Anseum jurgeit eine interessante Sonderichau unter dem Titel "Beisträfte der Natur", in der dem medizinisch nicht vorgebildeten Laienpublitum die turigsten Krantheiten und die praftischen Rag-nahmen zu ührer Bekämpfung gezeigt werden.

### Freude macht hilfsbereit!

Preude macht hilfsbereit!

Das hat ganz richtig die Strakenlotterie der Winterhisse erfalt. Sie schildt freundliche, schmude graue Beletinenmanner in die Eindt, die mit vergnügten Gelächten und fröhlichen Morten die Alleben die vergnügten Gelächten und fröhlichen Morten die Allebende frau nen Losdriefe des Allebende frau nen flock die fil so der Underen Der Gewinnplan vertät anfehnliche Mummen. Das dieckelnen Gesennigsand vertät anfehnliche Mummen. Das dieckelnen Gesteniegeschäftskalle der ASDAM der in ollen kantlichen Banken, Spatialische Alleben Gesteriegeschäftskallen Angelein die helbt noch jedem Lotteriegeschäften ausgaphbar lind, Schließlich dielbt noch jedem Lotteriegeschäften ausgaphbar ind, Schließlich dielbt noch jedem Lotteriegeschäften ausgaphbar ind, Schließlich hieß kantlig en Nietz am fles die klustlich dat, noch eine Geldprämie von 3000 M, zu erzielen. 30 Sertenlos find im Minag auf zu die Sobos werden much der bei Klustlich dat, noch eine Geldprämie von 3000 M, zu erzielen. 30 Sertenlos find im Minag auf zu die Sobos werden much der die Möglichtert, zweimal 5000 M, zu gewinnen! Borläusige Kliene rehalten als Archiperis der ich von 81 flan.

Freude gewinnt man also flets bei dem Siehen eines Loies der Winterhisse. Ben wielt filh solch lachende Freude des Losztehus macht dem nietz filh solch lachende Freude des Losztehus macht den mit machten Sinne des Wittes Liebens macht den mit machten Sinne des Wittes Liebens macht den mit machten Sinne des Wittes Liebens mit der Kinter Sille der Freude des Losztehus macht den mit machten den mit der Kinter zu der Kinterhile. Benan wiele füh solch lachende Freude des Losztehus macht den mit machten den der Kinter zu der Kinterhile. Wenter welchen währen der katteritiere Sille der Freude Berichen der Gesten der

Jeber ichlichte braune Losbrief vericieft Mittel ju tatfruftiger bille ber armiten Denischen mahrend ber rauben Winterszeit.

Trauhen Winterszeit.

Quise Schnelber. Witme, vollendet am 19. Januar ihr 77. Lebensjaßt. — Am Mittwoch, 17. Januar, feierte Herr Politipp Lorenz Stein seinen 72. Geduristag.

— Massender in seinen 72. Geduristag.

— Massender in 18. Jan. Das Standesamt registrierte im verkossent zahre. 18. Jan. Das Standesamt registrierte im verkossent zahre. 19. Seinebeissen und Scherbeisste.

— Nassen zahre. 19. San. Ban Ban beamteter Seite wurde in den Weinbaugemeinden Obernhof, Weindon und Rassen in den Vergoren und glanzbeil sit und sich verkossen und gestellt und den Fechtisterungen durch den Verkossen und der Haubert des der Haupflichten und Kontenten erstellt der verkossen der Verkossen und der Haupflichten und Mittwoch ein schwerte Lasiungennun die Haupfliche sich gestellt der Verkossen und der Verkossen und der Verkossen der Verkossen und der Verkossen und der Verkossen und der Verkossen und der Verkossen der Verkossen der Verkossen und der Verkossen der Verkossen der Verkossen und der Verkossen und der Verkossen und der Verkossen und der Verkossen der Verkossen der Verkossen und der Verkossen und der Verkossen der Verkossen der Verkossen der Verkossen der Verkossen und der Verkossen der Verkosse

nach (hrift handelt.

m. Stremberg (hunstüd), 18. Jan. Der följäkrigs Jimmermann Martin Tries aus Dörrebach kürzt bei Abbrucharbeiten auf der Stromberger Knublitte von eichs Meber hoben Gerült ab. Er erlitt ihmere Anochenbrüche sowie lebenspejährliche Schäbelverlegungen, die inzwicken mar krantendans zu Areugnach, wohl nun den Kreunglüdten in bewuistlojem Jukand gebracht hatte, zum Tode führten

führten.

— Gernsheim, 18. Jan, Seit sieben Wochen wurden der Offdrige Schreiner Frin Malter aus Peddershelm und der Offdrige Wagds deintig aus Leitlehem von ihren Angehörigen vernigt. Jest wurden die Leichen des Kaares mit einem Ledergürtel aneinander gebunden und mit umischlungenen Armen del Gernsheim an einer linkribeinischen Sandbank aus dem Rhein geländet. Ran nimmt an, daß die beiden aus Liedeskummer gemeinsam in den Tod gegangen sind.

### Marttberichte.

### Biesbabener Biehhofmarttbericht.

Wiesbadener Biehholmartibericht.

Amtliche Notierung vom 18. Januar 1934.

Auftried: a) Tarichafich auf dem Martte zum Astfauf: 13 Ochien, 8 Bullen, 48 Kühe oder Färlen, 78 Kälder, 38 Schale, 386 Schweine. b) Direkt dem Schlächibel ausgeführt: 12 Rüche oder Färlen, 23 Kälder. Martfrestund: Echieppendes Geichält. Dei Großvied und Schweinen verdeitet Abertund. Rinder, 19 (en. Külden, Rüche, Färlen (Kaldinnen): mich notiert. Kälder: b) 30–38, o) 20–32, d) 23–32; Tämmer und Hönmmet: b) 2, 24–26; Schale: f) 18–22; Schweiner b) 48–30, o) 45–30, d) 45–30, e) 33–38, son den Schweinen wurden vertauft: zum Areise von 50 M. 52 St., 49 M. 63 St., 44 M. 20 St., 43 M. 3 St., 42 M. 1 St. Die Freie find Martifiche Spefen des Handlern gewogen Tiere und schlieben fämtliche Spefen des Handlern gewogen Tiere und schlieben Spefen des Handlern gewogen Tiere und schlieben Spefen für die Geswächsverluft ein, müllen sich also weichtsverluft ein, müllen sich also weientlich über die Skallpresse erheben.

### Frantfurter Schlachtviehmartt.

Frantsuter Schlachtviehmartt
Frantsuter Schlachtviehmartt
Frantsuter a. M., 18. Jan. Auftrieb: 36 Kinder (gegen 40 am leiten Donnerstonsmartt), dorumter 15 Ochsen, 3 Sullen, 9 Küde und 9 Kärfen. Kälder 1018 (1904), Schafe 194 (195), Schweiner 1100 (175), Keitert murde pro 1 At. Lebendgewicht in Mart: Kälder: a) 40–42, d) 32–39, e) 186–31, d) 20–25, dammel: b) 1. Schulmat 29–30, e) mittlere Kasitlammer 26–28, d) geringere 24–23. Schafe: e) 25–26, t) 22–24, g) 19–21. Schweiner a) 46–47, d) 45 dis 47, e) 44–46, d) 42–45, 3m Kergleich mit ben Preisen des leiten Donnerstags gaben Kälder 2–4, Schweine 1–2 M. and, Hammel und Schafe ruhig, geräumt. Schweine kölder, Dammel und Schafe ruhig, geräumt. Schweine filespend, Überstendt. Fleishgirchsmatts. Beichfatung: Swifterl Kürlieilich, 163 gange Kälder, S2 gange Hammel, 572 Schweineballten. Breis jür 1 gentuer trießes Fleisch in Rt. Ochsen und Kimbleich 4. 48–52, 2, 45–50. Kullenfelch 47–50. Kuhlfelich 2. 35–40, 3, 24–30, Kalbieilich 1, 65–70, Kullenfelich 2. 35–40, 3, 24–30, Kalbieilich 1, 65–70. Geschäftsgang des Fleischgapmarttes: ruhig.



### Befanntmachungen.

### Deutsche Arbeitsfront.

### Die Beitragszahlung ber Gingelmitglieber.

Die Beitragszahlung ber Einzelmitglieber.

Bon gufündiger Stelle ber Deutschen Arbeitsfront wird mitgeteilt; Ab Dienstag, 16. Sanuar 1934, han von den Einzelmitgliedern der Deutschen Arbeitsfront die Beiträge für den Monat Sanuar 1934 bei den Monat Sanuar 1934 bei den Monat Sanuar 1934 mit der Monat Sanuar 1934 bei den Monat Sanuar 1934 bei den Monat Sanuar 1934 bei der Monat Sanuar 1934 bei der Monat Sanuar 1934 bei der Arbeitschen der Seitzel in der Jeit von 10 die 1914 let. Der Beitrag ift geftaftelt nach 13 Beitragsfuhen. Die Eingalder erhalten über die geleistete Zahlung eine Lutitunge mit dem Dienstlempel der Artsgruppe. Die Quittungen ind forgälfig aufguber, da hierfür später nach Eintragsmarken ausgegeben wetden. Für die Wochenlohnenuplänger empfiehlt es fich, den Beitrag monatlich in einer Summe zu dezahlen.

### Berband ber bentichen Theaterangeftellten u. a. Bernje.

### Deutsche Bühne.

Um Montag, 22. Januar, beginnt bie Ausgabe der neuem Ctammtartenreiben A, B und C. Der Einsachheit halber wird gebeten, die Betragsnummer bei Einsplung der Karten anzugeben und ben Stammtartenabidnitt mitmbringen. Die Ausgabe bes Januar-heites "Deutsche Buhne" erjolgt ebenfalls.

### Aufruf des Winterhilfswerts an die deutschen Stiftungen.

Oeitigen Stiftungen.

Das Winterhilfswert bes beutichen Bolles 1993/34 bittet die Verwoltungen aller beutichen Etiftungen, die im Jahre 1933 und in den vorigen Johren Ausschüftungen nicht vorgenommen haben, die Erträgnisse ihrer Etiftungen ber Keichsführung des Winterhilfswertes Verlig, Reichstag, befanntzugeben,
Soweit dies möglich ik, sollen die gesamten Erträgnisse bieler Stiftungen den Winterhilfswert zur Verfügung gerhellt werden, damitt auf diese Weile brackliegendes Vollssentmögen zum Rampf gegen Junger und Kälte eingeseht werden fann.

### Rundfunt-Ede.

### Sie horen im Sudwestfunt:

Samstag, 20. Januar. 17 Uhr: Luftschutz im eigenen Haus, Gelpräch. A.15 Uhr: Jum Jünichtee. 18 Uhr: Stimme ber Keilen von Bresslau: Schleische Kuift um 1890, 20 Uhr: Saarländische Umbigu. 20.10 Uhr: Kunter Abend aus Köln. 23 Uhr: "Gute Kacht, du mein herziges Kind", Orchester und Solistenstongert.

### Rund um bas Länderipiel Deutichland-Ungarn".

"Aund um das Landerpret Beutigians—Langaru". Getannte Miftophone plaubern aus, foctantne Miftophone plaubern aus, foctantne Miftophone gelang es dem Glöweitunt, überall zu feln. Miften unter dem "Getammpublitum" am Augelfang des Faculfurier Eladions, in der Umziehlabine der deutigen Mannschaft und deim Spelführer der Ungarn, ohne das izgend jemad antie, daß ein Miftophon die Gesprücke und Reden belaufchte.

### Suter Empfang ber Groica:Abertragung in Amerifa.

Die Ubertragung ber 3. Ginfonie Beethovens (Eroica) aus dem Berliner Funfhaus durch die Broodegling Company nach Amerika batte ein fehr gutes Ergebnis. Im gangen Land war die Ubertragung flar zu hören.

### Rauhe Haut : Penaten-Creme In Apoth. u. Drog. -.30, -.60, 1.20

## Die heutige Ausgabe umfaht 16 Seiten und "Das Unterhaltungoblatt".

Orfefor De. Gufter Schellenberg und Derlagebirefter ficingid Daba.

Radio-Apparate

hören Sie ungeniert im großen Ausstellungsraum P & Elektrohaus

Luisenstraße

Gewissenhafte Fachberatung Reparaturen — Antennenbau Teilzahlung bis 10 Monate

Mey u. Edlich - Stoffwasche Dauerkragen in allen Formen

Gg. Kochendörfer

Junge Mastputen —14 Vid. fdm., a Vid. 60 Vi, unae fleiichige Sadnen, 2—4 Sfd., Vid. 55 Vi. Euppein. Vid. 65 Vi., Safermalisänie, Enten a Vid. 5—70 Vi., Feldbalen Vid. 38 Vi. tachu. S. Kropat, Mälter I. 84, Safrafen/Dityr.

4.—13. Febr. (über Fastnacht)
Große Sonderfahrt

Mittenwald a. Karwende 79.80 Mk. einschl. Fahrt voll. Verpfleg., Unterkunft usw

10 Tage in Sonne und Schnee!

Wer rechnen muß, kauft im Inventur-Verkauf

Damenstrümpfe 95 Herren-Ober-kinstl. Waschseide, plottlert 095 hemden Popeline, mit oder Walle plattlert

hemden mit fest. Krogen 295 Damenstrümpfe

Flor mit künstl, Waschseide plait.
od bes feinfad, künstl, Waschseide 145
hemden mit gest, Kro

110 Damenhemden gewirkt echt Mako . 0.95, 075 Herren-Sport-strümpfe gant gemüster strümpfe gemustert .

Damen-Waschleder 245 Damen-Hemd-hosen gewirkt eicht Maka . . 1.45, 095

umentha

Samstag v. Sonntag kar bei freiem Eintritt Beginn der kar Stimmungs- u. Kappen-Abende

Morgen Samstag:

Mappen-Abend Hotel- Pfälzer Hof, Graben-Rest. Pfälzer Hof, Straße 5 Stimmungs-Kapelle. Verlängerte Polizeistunde.

s gibt

solche Abende

da will feine rechte Unterhaltung, feine rechte Stimmung auftommen. Gorgen Gie dann auf probate Weife dafür, daß Ihre Bafte warm werden. Laffen Gie den

Schlichte-Rrug bringen! Steinhäger toft die Jungen und beingt Gemütlichkeit. Der Abend

wird zu einer reinen Freude! Die la Rindswürstden PH. 6" PL

Metzgerei Bremser, Mauergasse 21. Beachten Sie bitte meine Fleisch- u. Wurstausstellung

Nur noch wenige Tage dauert der

wegen vollständiger Geschäftsaufgabe infolge Konkurses der Firma

Spezialhaus für Wolle, Seide und Samt in den bisherigen Räumen Langgasse 23.

FRORATH Günstigste Kaufgelegenheit.

Der Konkursverwalter.

Damen- u. Kinder-Wäsche ganz besonders preiswert!

Zwangs-Berlieigerung.
Annuar 1934
I Uhr verkiegere ich in Asleppenheim: I Schreibmaich,
ib I Berliei (Sammelvunft)
Kirlch, "Jum Engel"
mis Uhr in Wiesb. Sierhabt:
Klavier, i Buiett, I Schreib,
ih I Verlämantel I Aadioppacat u. a. m. (Sammeln,
m Aufbaeis zwongsw. öffeutt.

Ein echt deutsches Gericht

ist Sauerkraut, mit dem mildgesalzenen Solperfleisch oder der aromatischen Wurst von C. H. wird es zur Delthatesse.

elant Harth am Schloß An der Ringkirche Kleistalraße 2

"Biesbadener Tagblatt"

23. Dogheim

dirett gu begieben burch iolgende Ausgabestellen: Jatob Aroth, Wilhelminenstr. 2. Philipp Seelbach, Wiesb. Str. 54. Anton Bohland, Wiesb. Str. 27. Ernst. Deidmer, Wiessbaden, Dok-beimer Straße 171.

Rarl Sabn, Dotheim, Siedlung. Rlarenthaler Strage 20. Moos, Baderei, Biebricher Str. 18

Siedelung Talheim

Der Berlag

~ 20cm schlanker 

Apothefendienft in Wiesbaden

Apprijerentorent in Zotesbudet
Tom- und Feiertagsdient und gleichzeite is dienit von abends 7 Uhr die morgens 8 Uhr. Mitagsdient von 18-cm 18 erigen 8 Uhr. Mitagsdient von 18-cm 18 erigen bes gefet Beitrigen der Seit von 8 Uhr abende die morgens und er zeit von 8 Uhr abende die Mitagsdie er die die Seit von 18 Uhr abende die Uhr abende die die Seit von 18 Uhr abende die Welchnichte Stingalie 40. Terniprecher Bahnhofs-Mosthete, Attolashe 21. Gernipre

Upothefendienft in 2B.-Biebrich. Sonntag, ben 21. Januar 1934. Bagner-Upothefe, Mainser Str. 30, Fernipr, 614.

Todesfälle in Wiesbaden.

20025 [allie III 20125 BODON.
Carl-Solei Cumermann, Galwirt, 65 Jahre.
Scalanie 34, + 15, 1.

"Scalanie 34, + 15, 1.

"Horeditiende, ech. Summagel, Wee., 80 J.
"Horeditiende, 17, + 16, 1.

Clidabeth Simmes, ech Studen, Wee., 80 J.
"Herandroitrofe 13, + 16, 1.

"Reftharina bortége, ech. Etengel, Cheirau.
74 Jahre, Dotheimer Str. 88, + 17, 1.

Climabeth Bech, ech. 658, Cheften, 6 Sabre.
Dotheimer Stroke 46, + 17, 1.

"Midard Didder, Rammerminiter 18, 76 J.
"Orditrofe 12, + 17, 1.
"Mara Deder, Mennerin, 80 J., Walfmidhitton, 51, + 18, 1.

Todesfälle in 2B.-Biebrid. Rubolf Schreiner, Reichsbabnichalfner, 54 3. Rafteler Strafe 91, † 15, 1.

Für die vielen Beweise herzlicher Teil Für die vielen Beweise herzilcher Tein-nahme und die schönen Kranz- und Blumen-spenden bei dem Heimgang unseres lieben Entschlafenen, insbesondere für die trost-reichen Worte des Herrn Pfarrer Merten, das treue Gedenken des Deutschen Arbeiter-Verbandes des graphischen Gewerbes, Kreisleitung Wiesbaden und seinen alten Freunden, sowie der Christlichen Chor-vereinigung für ihren erhebenden Gesang und allen, die ihm das letzte Geleite gaben, sagen wir unseren herzlichsten Dank

> Frau Auguste Braun und Kinder.

Wiesbaden, den 19. Januar 1934. Bleichstraße 39, 1.



Westmar Einer von vielen

Ein deutsches Ichicksal aus dem Jahre 1929 nach dem Buch HORST WESSEL von K.K.Ewers

Den Auftakt spielt das Fanlaren-U. Trommlerkorps des Jungvolks in Stärke von 30 Jungens

Spielzeiten: 2.30, 4.30, 6.30, 8.30 Uhr

Jugendliche haben Zutritt!

00000000000 Familien-Druchjachen & Schellenberg ine

Ofen, Gas- u. Kohlen-Herde

Badeöfen, Waschkesselöfen mit Reichszuschuß erhalten bereit- u. Zinsscheinen jetzt

willig und ausführ-lich Auskunft bei viel billiger

Eisenwaren • Kirchgasse 24

# Wiesbadener Tagblatt

# Die Lage des deutschen Weinbaues im Weinjahrl 933.

Wir berichteten in Ar. 6 des "Biesbabener Lagblatt" am 7. Januar d. 3. über die gününge Entwicklung des gein marktes im Jahre 1993. Gar leicht können diese uszisädrungen dei Fernschenden die Meinung erwecken, et der deutliche Weinden die Meinung erwecken, et der deutliche Weinden Jahren der and für ihn die Aozzeit zu Ende sei. Ju einer solchen unfellung der wirtischaftlichen Lage des deutschen Wein-ause liegt keinerleit Beranlassung von. Es genügt nur auf de eine Laflache diazuweilen, das de deutsche Meindaus abe infolge der Unrentadisstät des Weindaues sich in den pinn 30 Jahren um 50 Krogent vermindert hat. Und wer Weinermten der seiten hundert Jahre überschaut, wird etnene, daß der Weindend durchschaftlisch nur alle 10 Jahre immel mit einem großen Weinjahre rechnen tann und alesem Zeitraum sich aber mit mehreten Fehljahren ab-inden mit.

### betäuschte Soffnungen.

etäuschie hoffnungen.

Auch das Weinjahr 1933 erfüllte nicht die Hoffnungen Weindaus, trop aller Berichte über die qualitativ Weinernte. Die ungalmitige Witterung im Frühjahr die besonders sur die frühdlüsenden Auslitätslagen das Verriesen der Gescheine eine karke Kerminden das Verriesen der Gescheine eine karke Kerminden des Verstellungs der Verstellung ungsünftig der Verstellung der Verstellung der Verstellung ungsünftig der Verstellung ungsünftig der Verstellung ung der Verstellung der Verstellung der Verstellung der Verstellung der

### die Meinernte 1933.

Der Jahrgang 1933 wird hervorragende Auslesen, süße Iruhige Spikenweine und auch viele seine Mittelsweine von ausgezichneter Lualität bringen.
Des deweisen die sehr hohen Rolft wirden in den die seine Mittelsweine von ausgezichneter Lualität bringen.
Des deweisen die sehr hohen Rolft wirden, auch der norm ale Sturre gehalt der Tranken verdie seiner Keiter seine Keiter wirden, auch der norm ale Sturre gehalt der Tranken verdier eine volle träfigen. Auf der Auffelle der wird die Auffelle aus die keine kant die kiele der die kant d

ge wie 1892 aufzuweifen hat, die gefante Reinfafte 1933 unt geginnte Reinernte Bentichtand im Meinjafte 1933 unt gwifchen 1,7 die 3,8 Millionen Hettolitet schwarten de bannt des Mengenergebnis der vorsährigen Enteteichen, die rund 1 700 000 Hettoliter betrug, wöhrend ben Sahren 1930 und 1931 je 2 800 000 Hettoliter geerntet wurden.

And die Weltweinernte 1933, die nach den An-n des "Internationalen landwirtschaftlichen Infiituts

in Rom" auf 170 Millionen Settoliter geschätzt wird, ist wesentlich fleiner als in den Borjahren, mährend die Qualität im allgemeinen sehr günftig deutreilt wird. Durch die Mindererträge in den wickrigken Weindaufindern der Erde ist eine Aberproduktion für den Welkeuinmarkt 1984 verhindert.

### Bedrohliche Lage des Beinbaues.

Bedrohliche Lage des Weinbaues.

Troh des nicht ungüntigen Standes der acgenwärtigen Weinbaues in ihrer Gelantcheit zu Anjang des deht eine recht debrohliche. Es ift nouwendig dah die gelante Hielenbaues in ihrer Gelantcheit zu Anjang des Jahres 1934 eine recht debrohliche. Es ift nouwendig dah die gelante Hielenbaues wird der erch debreit des Estenbaues auf der erchgenten Weinbaues Weithalbaues wird der erchgenten weit des Weinbaues der erreichen.

Die Rottage des Reindaues ist vor allem eine Folge der wirtschaften Weinpalen und der erwichtig des des Berindaues ist vor allem eine Folge der wirtschaften Beinjahr 1921, das 10 recht geeignet war dem Akeindau einmal gründlich aufzuhelfen, murd dem Vein Zusie dansgezichnete Weinjahr 1921, das 10 recht geeignet war dem Akeindau einmal gründlich aufzuhelfen, murd dem Akeindau einmal gründlich aufzuhelfen, murd der Weinschaft der Beinjahr 1921, das 10 recht geeignet war dem Akeindau einmal gründlich aufzuhelfen. Weine des 1921et Weines hauptiächlich vollag, jut die meisten Winger und Reingliet zu einem großen Keluslichete. Aus wenige Beisper retteten Bruchteile der 1921er Ernie über die Intainusjahre. So kam es, daß die Weinhaubertiebe größtenteils aus der Inflation in die Jeit der seinen Röchtung der wertvollen und großen 1921er Ernie war vernichtet, fondern aufzunehmen.

Auch erwuchsen durch die nach dem Arisge adsoschlosenen das der Inflation in die Folgen Weinhauselfen der Ernwertung. Man war desdah gegwungen, nach der Inflation in dier Hertiebstaptallen zu doch zu eine Ausgehen der Gentlechen der Kniger abgeschlenen den des Freisper und Besinden ein der Kniger abgeschlenen Bereisfung Weinhausel der der Weinhalt der hilligen Auslandsweinen Auslandsweinen der Kniger der gelen der Freisper der Beinhau eine Kanstluchen der Ernügen der Kniger der gelen der Kniger der gelen der Kniger der gelen der Kniger der gelen der kniger noten farte Knutzera, durch die Einflust der billigen Auslandsweinen Auslandsweinen Auslandsweinen Bereiskung Weisper gerangen Freisper der Knige

### 225 Millionen Mart Schuldenbelaftung.

Am besten jedoch beweisen nüchterne Jahlen über die Berichnibung der Weinbergsbetriebe die fataftrophale Lage bes beutschen Weinbaues.

des deutschaft des deutsches Bei daues deträgt nach den durchgestüberen Erhödugen jur Zeit rund 130 Millionen Mart. Davon find hundert Millionen Mart. Davon find hundert Millionen farzititige und 50 Millionen Angrititige Ghulden. Siezu fommen noch 75 Millionen Mart Bingertedite der Kachteigszeit, sodh die Gesentbelaging des deutsche Weinbaues 225 Millionen Mart Bingertedite der Rachteigszeit, sodh die Gesentbelaging des deutsche Weinbaues 225 Millionen Mart beträgt.
Das deutsche Weinbaugelände umfalt jur Zeit 72 000 Dettar ertragsfähiges Lond. Gomit ergibt fich für ein Settar Weinbarg und Gehaldenlaft von tund 3125 Mart. Gedulden dei fohnt die durchfährlich mit 780 Mart Echulden belastet. Diese erfordern dei 8 Krosent Julien jährlich eine Zinsgablung von eine 13 500 000 Wart.
Dies dohe Schulden und Zinsenbelastung deingt den beutschen Weinden um Erliegen, wenn nicht durch beldige Hille der Keichstegterung andere Verhällnisse geschäften

werden. Bor allem find die Winzertredite von 57 Millionen baldigit reftlos zu ftreichen und bis zu ihrer Annullierung zinsfret zu lassen, wie dies bereits auch für das neue Jahr 1934 vorgeschen ilt. Der Weindan durfte wohl in absehbarer Zeit faum in der Lage sein, eine Rudgablung dieser Kredite zu leiften.

l leiten. Die übrige Schuldenlast von 150 Millionen M. muß der Beindau zunächt selbst tragen und verzinfen. Notwendig ist es sedoch, die turzstrittigen Schulden in Hohe von etwa 190 Millionen in sangriftige umzuwandeln und eine Ermäßigung des Jinsseches für die Gesamtschuld herbeizusähren.

Wir sind der Ansicht, das jede Wirtickaftsein. Peit aus siich eldst der aus wieder Lebenssähig geftaltet werden muß. Staatlicke hilfe it jedoch auch heute noch dringend notwendig, aber sie muß, wenn sie Erfolg daben soll, produttive Kräfte weden und durch den Aufdau die Wirtschaft seitzige durch Jörderung der Arbeitsbeichofjung. Diese Grundläge gelten auch für den der Aufder Meinden Auch er muß wieder ledensfäsig werden, indem Meinden Auch er muß wieder ledensfäsig werden, indem man ihn von den Schaden der Rachtiegsgelt, von den Wingerfrediten, befreit, dann aber dasst Grope trägt, daß er aus eigener Kraft seine Erillenz sicher Kant der Reindau wird ledensfähig sein, wenn die Sewertung feiner Eriegunisse vor allem die hoben Kodutionstosten decht, und dem Winger eine angemessen Bewertung für seinen Wein Die Breisfrage.

Bor allem muß nerhutet werben, daß die Meinpreife in Jahren mit großen Ernten in den Abgrund finten und die Weine zu Schenberpreisen vertauft werben muffen. hierin liegt die erfte und michtiglie Aufgabe der hilfs-aftion für den deutschen Weindau.

hierin liegt die exile und wichtigke Anfache der Hilfsattin für den beutschen Weindau.

Die amtliche Feltlegung von Mindestgrund preissen, und in destgrund preissen, und der eine abnormer Freissen, aus der Kritchgeissentufur oder aus den Erntesetzschnissen au erwarten it. Sie braucht keine Dauereinschung zu lein, nuch aber von kall zu Koll im Einverkündnis mit dem Weindau seitze weiter wirfigmen Allsengen als eine weiter wirfigmen Sissenahnahme die Kithung der Weinellagerung im Herbite durch die Lomd at die erne Kollengerung im Herbite durch die Lomd at die erne Kollengerung im Herbite durch die Lomd at die erne Kollengerung im Herbite durch die Lomd at die erne kollengerung is herbite durch die Lomd at die erne Kollengerung murde dereits in einer Reihe von Fällen an der Woseldurchgesibet, wodurch der Preiseindung in Trauben und Mosteinkause abgewehrt wurde.

In Erlentinis der Kollage des deutschen Weindaues hat die Reichspregierung bereits im Inder 1933 Rahnahmen einseleitet, die teils eine Kortilikung früherer Silfsationen durftellen, teils neu in Erscheinung traten. Wir erinnern nur an die Gewendrung von:

200 000 M. sur Kengelindung von Wingervereinen, 450 000 M. zur Kengelindung der Entaufsfredie für den Weinbaues der Unfahren von Weinbergen, sowie die Er mäßig ung der Unfahr, sie einer auf I Prozent sür den Weinbaues.

### Forderungen des Weinbaues.

Der Deutiche Beinbauverband forberte au leiner Tagung in Giutigart am 15. Dezember 1983; bie Aufebung ber Gemeinbegetrantefteuer Befeitigung ber Doppelbefteuerung ber 28in:

gervereine, ftrenge Durchführung des Sabridenanbauver.

strenge Durchsührung des Podlivenanvauver-botes.
Einführung der Reichstellerkontrolle und die Konzessionierung des Wein han dels zur wirkzmen Berbindberung der Weinfalschungen. Der Deutsche Weinbauverband hat ihon wiederholt durch wichtige Entschliegungen und Besprechungen mit der Reichs-regierung die notwendigen Mahnahmen zur Kettung der Weinbaues in Vorschlag gebracht.

seindaues in Forighag gebragt. Möge es der Reichsregierung gelingen, auch im Wein-jahr 1934 dem beutischen Weindau eine wirsiame, produk-tive Hisse zu gewähren; die derselbe in seiner Gonder-stellung als Produktionsträger so notwendig zu seiner Erhaltung und zu seinem Wiederausbau bedars.

die väßergewöhligen Vorleile

# infacat Imonutineonelvinft

Jawan Plaiding

& Minkbutan Sp. Kingey. 56

# Bestellen Sie Wiesbadener Tagblatt

Sie werden dann zuverläffig und ichnell fiber bas Geichehen der Zeit und alle Dinge von Wichtigkeit unterrichtet fein. Die Durchficht einer Ausgabe wird Sie von der Gediegenheit und Reichhaltigfeit des intereffanten Lefestoffs überzeugen, ben das Biesbadener Tagblatt" neben dem umfangreichen Radyrichtenteil aus allen Gebieten des vollsverbundenen politischen und fulturellen Lebens im neuen Reich, aus Baterland und Seimat, aus Stadt und Land taglich bringt.

beben Sie den umfeitig abgedrudten Bestellzettel ausgefüllt dem Tagblatt. Trager mit oder fenden Sie ihn unmittelbar an das Tagblatt-Haus in Wiesbaden, Sie erhalten dann das nagmittags erfceinende und deshalb besonders aftuelle "Wiesbadener Zagblati" sogleich zugeschiet.

### Butten[theitholz

Albert Ribel, Blatter Str. 172. Telephon 25482.

Bestellungen werb, angenommen. Doubeimer Strafe 28 (2. 501).



Brust-Caromelien mit den 5 Tannen

F101

### 

### Sommer und Winter . . .

immer nur die gute Schirg-Unterkeldung, dans sind Sie ge-schützt vor den Gefahren der Witterungsumschläges, Sie)er-költen sich nicht und bleiben leistungsfollig, im lävenfur-Verkauf:

### Herren-Unterkleidung

Netzjacken mit Zugverschluß, Baumwalle 0.80 Unterjacken, la Mako, kurze Aermel . . 1.60 Unterhosen, passend dazu . . . . . 1.75 Unterhosen mit warmem Plüschfuller . . 2. Unterhosen, Wollgemischt, warm und solide 2.25 Unterjacken, dazu passend . . . . 1.90
Ia. Kunstseidene Herren - Unterjacken, regulär gearbeitet und gut verstärkt . . 3.50

Strumpfhaus Schirg Webergasse 2

Berdienft

Gewerbliches Perfora

Rettes lunges

Gervierici.

iol u. Binger gesucht. Borsuft Freitag. 19. 1. 3-7 Uhr. Cafe Boelfel, Miesb. Rifolasftr. 12.

Bausperjonal

Mäddien

3meitmabben merbanben Angebote bitte u. 5. 348 T.-Sert. Suche Isfort ob. 3um 1. 2. 34 cm. inditiese braces Mabden, m. all. Arbeiten vorfichen unt betwas bittgett. Ioden Iann. Iir Geidofffebausb. 2ng. 2.347 T.-73. 3um 1. 2. ob. 3um 1. 2. ob.

m. guten Zeug-niffen gelucht. Ang. u. S. 347 on Tagbi-Berl. In Kücke und aller Hausarb, erfahrenes Willeinmädsken gef. Gute Zeug-

tinderl, Haus-alt gei. West-iditraße 38, B. Tücht. wädchen

Geinde

AUS WIESBADENER

TAGBLATT

Ia Damenfriseur perfett in allen Fachern, gefucht. Dette, Michelsberg 6.

Werber (innen) gesucht (Verdienstchancen)
Vorzustell.: Freitag von 6-7 Uhr
und Samstag von 4-6 Uhr im
Reataurant "Braunes Eck"
Ecke Walram- u. Frankenstraße

Bermietungen

Münnliche Berjonen

1 3immer

2 3immer Bolheibstr. 70.
Sp., ion. 23-3N. ab 1 3. v.
Eleonorenitrobe.
Borberhaus
234-3im. Bohn.
aum 1. 4. 1934
8u verm. Adb.
Ghiersteiner
Etrabe 20, 1

Herdersir. 27

2. 3im. Bohn.

Z\* JIII.\* 200 JI.
mit Bab. mit Bab.
berger (Bibl.)
5. 1. 4. su berm.
Räberes Derrmaartenitrasse 9.
Siiro. Dib., Don
10-12 u. 2-5. Uhr
2 3im. m. Rübe
abpeldil. rub. a.
Lagae. su berm.
Mainner Gir. 38
Billa lints.

nicht unt. 20 3., lot ob. 1, 2, 34 Monaisitelle

2-3im.-Bohn. Teitm. 45 Mt. 8.1. 2. ob. 15. 2. 81 verm. Räb. Ries. Wlatter Str. 168 Geräumise lonnige abaciót. 2-3im.-Bohn. Beibliche Berjenen

Z-illi.- BORL
Rarbs. 1. 1.
Rarbs. 2. 1.
Romerb. 28
Romerb. 28
Romerb. 23
Romerb. 23
Romerb. 29
Romerb. 20
Rome Suche für meine Tochter (20 3.). Loseumsreife, Stellung als Saustochter 3. Erfernung d. Sausto, oder zu Kindern i. wohl-overden, Gaush.

Robn. s. 1. 4. s. pm. Frb. Dt. 400 Ang. U.340 T.-B.

3 3immer Aidelheiditr. 10 mädmen pom Lande, mit gut. Zeugniffen, jucht Stellung. Adr. im Tagbl. Bertramitr. 18 The in Taght of the Control of the C

Friedrichftr. 441 3 gr. 3im. mit Balf. u. Kuche 3. 1. April au v. Seinrich Jung. Friedrichsip. 55

1 Moril su om. Adril su om. Adb. bajelbit. I Stod linfo. Kailer - Kriedr.-Ming 88 berrich. 3-Zim-Wohn. a. om. Käh. Bart. lints. 11-1 Uhr. Schlint.

Rleiltitr. 13

Mittelftr. 4. 2, 3 Jimmer mit 3ubeb. u. Hab bof. 3u vm. Nab. Ralbaner, Marfistraße 34. Martifrene 34.
Philippsbergstraße 24, 1
3-3-Wobn. mit
Seif u. Jubeb.
polik renoviert,
connenierte, an
rub. II. Jam.
liotet au verm.
Näh. 2-Grod ob.
Zeeilkraße 11
3 Jim. Sidee
und Jubeböt au
mermieten Näh.
1. Grod.
Weilikr. m.

Reifftr. 20, 3:3.-W. 8 1 4. 3u vm. N. Reiff ftahe 22, 1 r. Weifftr. 23, B. 3-3im. Bobu. 3u vermiet. An 3uichen 10—1 u. ab 5 Uhr.

Yorcksip.23,1 3-3im. Wohn.

ntabe 30. 1 r.
32 und 3. Giod.
2. und 3. Giod.
neu bergerichtet.
Goebenüt. 10. 3. jowie 1 Mani.
3. Unterkfell, folori au vermiet.
Echöne
3. Jimmet.

in bez oberen Herberitt. sum I. 4 su vermiet. Rab. d. F443 Haussen. Grundbei.-B., Quilenitrake 19.

Rüberes
Rübesbeiner
Etrabe 27, B. |
Serridafilide
S. Jim. Bohn.
Ringi. | Gid.
ar belle Raume,
ar. Ball. einab.
Bad u. 3, joli, Hohn. Beina. Etr. 17
Bab u. 3, joli, Hohn. Ball.
Rüberes Edier, it Erler. Bad a.
heiner Etr. 7a, 1, 45 d. it. au
Warterre.

D. R. bal. W. r.

Zu vermieten:

Moritzstroße 39, durch Umbau neu eingerichtete Wohnungen, bestehend aus: 1 Zim., 3 Zim. u. 4 Zim. und Küche usw. Tounusstraße 5, 3. Stock, herrschaftl 7-Zimmer-Wohnung mit Zentralbeitung, Personenaufzug usw. (auch geteilt in 5 und 2 Zimmer und Küche usw.) Taunusstraße 5, große Weinkellereien, Büros, Packräume, Aufzug usw.

durch: Immobilien Verkehrs-Gesellschaft m. b. H. Wilhelmstraße 9, Ecke Bismarckplatz

und 4:3im.= Wohnung it Zubehör, in nn. Lage, sum 4. 34. eptf. über zu vm.

3. 3im. -4 ohn. mit Zubehöt, in ionn Lage, sum 1. 4. 34. cott frither zu vm. Kirdner, Stifenter, Stifenter, Stifenter,

Sindenburgallee 13 3-3immer-Wohnung

Connige 3-4-3im.- Wohnung mit Zubehör zu vermieten Moderftrage 45. 1, a. d. Taunusstraße. Sebr icone moderne fonnige 3=3immer=Bohnung

in rubigem Saus und genikgiem Zuftand, mit 2 Balfonen, Sad, großer Wohnmanierde, 2 Kestern uhw, zum 1. April au vermiten. Ariedensmiefe sirfa 800 Mark Bestädinga von 11 dis 4 Ubr Vereianditage 15, 3 lints,

Simmer bernitet.

So Mart So Warth So Mart So

Sellmunditr. 8 4-3. Bohn. su om. Rab. Bart.

Soliciterite. 11. Sochpart. Südl. 416-3im. Nobn. mit Zub. jof. od. ipät. 111 pm. Näb. 1. St. Gedanplak 7, 1

fonn. Ich. 4-3.18. Bad. Jub...
1. 4. ev früh.
2. v. Ach. Batt. I.
Geerobenitt. 17.
1. Stod.
4-3.-Wohn mit
Erter. Bad. Ich.
16. ich.
16. ich.
17. ich.
18. ich.
18.

Gtijtstrake 18 neu bergerichtete 4-31m-Wohn. m. Bad u. Et. Ha. fot. od. ivät. su vm. Monatl 70 Mt. Näb, dai, und bei Böhler, Morigitr. 72, 3.

4-Jim. - Uohi.
Stiffite. 21, 2, 2s no ermieten
3. Chourd.
3. Chourd.
3. Chourd.
Scholar.
4-Jim.-Jisch.
Jim.-Jisch.
Jim.-Jim.
Jim.-Jisch.
J

chone 4.3.. Bohn mit reichl. Zube-bör fofort a. pater su om Schiersteiner in der Radenmendera Etr. 34. Sp. 48. Schien in Schaen, Sentalbets fol ob. had. het slot ob. had. het slot ob. had. het slot ob. had. het slot oben in mer gebe i Raus. Bestender in die bet Scheniage fol au om. Recisendurgir. 4 Ing. 48. 23. id. 43. 48. on Zaghl. 31.

Taunusitraße 11 gegenüber bem Rochbrunnen berrichaftl 4-3immer-Bohnung mit Zentralbeis, ju perm burch

3. Chr. Glüdlich, Railer-Griebrich-Blas 3. Genone 4-3immer-Bohnung mit Zentralbelsung, freie Lage. Am Kailer-Friedrich-Bab 6, 2, 3u vermieten durch

Mod. 4-3immer-Wohnung mit Zentr. Beis, Warms u. Ralt-wasservortorgung, einger. Bad. Taunusstraße 72, zu verm durch 3. Chr. Gludlich. Raifer-Friebrich-Blas 3.

4-3immer-Wohnung Babnhofftr 8, 2, su verm durch 3. Chr. Gludlich, Raifer Friedrich-Blat 3,

4-3immer-Wohnung

4.3im. Wohnung

Sonnige 4-5-Zimmer-Wohnung Zubeh., 2 Zim., sep., zu 1-4 zu vermieten Westendstr 11, P. iks.

5 = Bimmer= Adelheiditr. 10 Wohnung 1. St. 16. ar.

Schim. Booh.

Bab n. Aubehr

Bab n. Aubehr

Ben 1. St.

Bine 15.

Simmer mit

Boh n. Aubehör

1. St. 10-10-10

Boh 1. St.

Bine 15.

Simmer mit

Boh n. Aubehör

1. St. 10-10-10

Bohr au verm.

Jah Sart. 17-12

Bohrn. Bohn.

Schim. Bohn. Sainerweg 3, Wintergarten, Zentralbeigung. Bab. Warm walterverlorg. Gartenben. 3. v. Rab. i. 1. Stod.

Rößlerftr. 10 nugget at. 10
am Aurbaus
berrich Robnung, 4 gr.
1 ffein, 3im,
Diele, Bab,
Rüche u. 3ubehör, 3emtralbeisung,
Rarmwallerberforg, berrliche erböhte
Güblage, su
bermieten,

Raifer-Ariedrich-Ring 30, 2

Pellingitraße 7, hochparterre
berricatit, 5-3 immer-Wohnuna
mit Jubbeh 7, serren Wish 18

Aniter-Griebr & Wins 3.

Aniter

Bingeristraße 5, hochparterre fehr ichone 6-3im.=Bohnung

hindenburgallee 53a

6-3im. Wohnung mit Etagenbeisung u. Jubebor, im porberen Retotal, su verm. burch 3. Ebr. Glüdlich, Kailer-Friedrich-Blas 3.

Läben und Geichäftsräume

Dotheimer Straße 61 gegenüb Klare thaler Straße große helle Räume

f. Fabrit, Merfitätten, Lager, Garagen und Buros, sowie gr. Weinfeller mit Aufgung u. Laden zu bermieten,

Faulbrunnen-kraße 3 Laben m. Laben-sim., nächst der Kirchgasse, sum 1. April s. om. R. Bdb. 1. St. L. gaije 3 und 5 Laden, Garagen, Werfftätten und Bierfeller a. vm. Räh. Blumer, Donh, Str. 61.

Laden SCHOOL 2-3 Buffers milegeld, pall, milegeld, pall, fort is nerm, obtiens in cl. 21 and 22 and 24 and

m Daule durch d'a. Neitenmaser.

Widdl. 3 immer in de de la de la decentration dela decentration de la decentration de la decentration de la decen

Rheinitzhe 88. 1. Et., id. mbl. ionn. Jim. M. D. Gdiidheteitr, 11. 2. Et., Babnhofs-mäbe, auf möbl. ionnis. Jimmer au bermiefen. Gut möbl. Jim., 1 od. 2 Bett., eo. Rüdenben., su perm. Abelbeibirche 96. Batt. Gen. mbl. Jim., connenieite, su permie Sabrupan upermiete. Sabrupan upermiet. Sabrupan upe

Laden

1—2 möblie 3immer bei eins. In an ält. Sien m, fek. Sinte absugeben. In u. B. 340 I Jum 1. Gebr. 1. Wars F. 1. Wars S. n g. Lauflage vall. i. Schreib-varen), monatl. is Mt. 3. 1. 2 65 Mt. s. 1, 2, au perm. Mng. u. 2, 345 T. S.

u. 3. 117 E

mit antioliciend.
2-Aim. Edobn.
3-Aim. Edobn.
4-Aim. Edobn.
5-Aim. Edobn.
5-Aim. Edobn.
5-Aim. Edobn.
5-Aim. Edobn.
5-Aim. Edobn.
5-Aim. Edobn.
5-Aim.
5-Aim.
5-Aim.
6-Aim.
6-Aim Broxis . Räume 1. Stod, fofort au vermieten, monail, 75 Mt. Boulet, Kirdgaffe 53.

2-3 Büroraume

3u vermieten Ritolasite. 5, 1, Stock, bisherlge Gelch. Raume fra, 3,07ach, pentrale Gelchäftslage, für Büro mit Rohnung, au jedem Berule agseignet, werden neu bergerichtet, edil Richerwünsche berich Auset, im hause durch fa. Rettenmaner.

Tiederwald
Tiede 1

Tiede 5

The Sabubol of Mark and the Mark and th na italie 96, Vart.

1—2 mid 1. 3 mid 1

Eine Garage

Mietgeiuge

Bestellschein

120	Der Unterzeichnete be	eftellt hiermit das Wie	sbadener Tagblat
			State of the last
Die ber den 213	eits erschienenen Fortsetzun iesbadener Tagblatt-Fahr	plan wollen Sie mir	– soweit vorhanden – ebenfalls nachliefern
	Rame:		
	Stand:		
	Out.		
	Ottoba.	0.	935 Sto

## **Finfamilienhaus**

1 großes leeres beigb, 3im, mit eleftr. Licht, auch Frontlpike ober Maniarde, möglicht Rabe lichit hau-ier Straße. elkmüblitr. o. ritraße. bis Februar von einstehend ig. 5-3im. bnung gebrum beinstehend beinstehend beinstehend beinstehend beinstehend beinstehend bei gestehend bei gestehend beinstehend beinstehen beinstehend beinstehend beinstehend beinstehend beinstehen beinstehen beinstehen beinstehen beinstehen beinstehen beinstehe beinstehen beinstehen beinstehen beinstehen beinstehen beinstehe beinstehen beinstehe be

Immobilien-Berfäuse

Saus erfitätte

ntabl. Mietwohngrundftiich

Sertaufe

handler - Bertaufe Self: Gelegenk.
Schlaftimmer,
Schlaftimmer,
Chaim. Kücke.
Couche, Chaife-longue, Aussich-tiiche, Studie.
Flurgarderobe umftänded, speit u. Freis absug. Rairamttr. 5. K. Darlehensich, w. Geidäft aat. Fox

lopier

Mod. Bufetts Büderidrante Ausziehtilche Lederitüble

f. neu, su vert Schneiber, Dogh. Str. 75

billinite Besugsquelle. Möbel-Ctage, Schwald, Str. 73 Kleidider, Bett, Stühle b. 3u of. Sedanitt. 5, h. 1

herde gut bergerichter preism, ju perl

Serde, Ofen, Gasherde Mauritiusitr. 1: U. Jungmann

Gold, Silber, Zahngebisse ve kauft man an besten bei

L. Schiffer Kirchgasse 50, 2, Suterbaltene Reititiefel

pel 4 PS Ri. geb. Motor-red v. 350—500 cem. ev. m. Bei-wagen. Nab. In-gaben u. Brei-u. M. 348 X-N.

Gute Möbel

MOBEL-REICHERT Kaufe Möbel lotort Halle



Angebote unt sine Anzeige sind keine Seltenheit Wiesbadener Tagblatt ...



unseren großen Abteilungen guter Herren-und Knaben-Kleidung

Kaufgelegenheiten Kaufgelegenheiten

> Unser Ziel ist möglichst rasche Räumung al-ler Saisonbestände durch stark herabgesetzte Preise\_ Ihr Ziel der

INVENTUR VERKAUF

GRUSSTES SPEZIALHAUS FUR HERPENKLEIDUNG IN MAINZ Gasthaus "Zur Stadt Biebrich"

Albrechtstraße 9. Morgen Samstag: **Schlachtfest** ladet freundlichst ein Gg. Singer.

Restaurant "Straßenmühle" Beben Samstag: Schlachtfest

Es sabet ein Sch. Riein n. Frau.

Restaurant "Zum Pfau" Edwalbacher Etraße 87.

Morgen Samstag Schlachtfeit

16 Freitag abend alle Spezialitäten. Gamilie 28, Langhardt.

Zum Philippstal ienberg, früher Jedel. Rambacher Strage 15.





Hasenpfeffer . . ., 0.60 sowie alle Arten Wild u. Geflügel z. billigst. Tagesprei Telephon • GCDF. Zinn • Herder-23579 • GCDF. Zinn • Herder-

Oberförsterei Chausseehaus

Dberförsterei Chaussehaus verkeigert am Freitag, den 28. Annuar, won 10 Ubr ab im Schnhole-Reinarant "Citerne Sand" aus der Forteret Altentein, Düt, 13de (Plaifendoun), 1620, 1630, 1630, 1610, 1610, 1630, 1630, 1610, 1610, 1630, 1630, 1610, 1610, 1630, 1630, 1610, 1630,

Mollige Schlafdecken teils leicht gelitten 3.95 2.95 Gute Bett-Garnituren 5.40 4.70

Bewährte Kissen, teils reich verz.1 45,1,25,1.10 -.95 Flotte Bademäntel 6.90 5.90 Kräftige Küchentücher Wollene Kostümröcke schwarz, marine, braun jeder Rock 3.95 la Herren-Makobein-kleider 2-0.3fäd. 1.75 Herren-Nachthemden 2.95 la Mako-Damenhemdchen --95 Forbige Nachthemden 1.95, 1.60

Schöne Oberhemden 4.75, 3.95 Waschtischschoner 2teilig . . . . 1.15, -.85 Bettuchbiber, 150 cm . . -.88 Feiner Damast 1.35,1.15,-95 -.78 Warme Schlüpfer . ab -.75

lekhardi, Kaufmann ै. Ecke Kirchgasse und Friedrichstraße.

Unterricht

Alavierund Biolin-Unterrimt

Biesbadener

Berloren Gefunden

Tagblatt

Gr. Berlohr. m. fl. Brillanter verloren. Gegen Belohn absug, bei Arar v. Rundstedt. Wosbacher Straße 34. Berichiedenes

Suchen Sie ein Geschenk? nzeiger Sie finden in meinem Inpentur-

Derkauf sicher das Richlige I in einer weltverbreiteten u. vielgelefenen Zeitung find das billigite, befte u. Burgstr. Erich Stephan Hafnera

Deutscher Evangelischer Volksbund füröffentl. Mission des Christentums

Sonntag, den 21. Januar, abends 8¼ Uhr im Saale des Gemeindehauses am Elsasser Platz

Volksmissionsabend Redner: Pfarrer Goebels - Frankfurt a. M. Eintritt frei! Jedermann willkommen!

Rirchliche Unzeigen.

Evangelijche Kirche. Freitag, den 19. Januar 1934 Krenztirche (Gemeindehaus am Elfasser Blat). Abends 8.15 Uhr Millionsillm der Baller Million über Gudchina.

Moeto A.13 dan Sammontalle der Samer Moeto Gamslag, den 20. Januar 1934.

Seanslag, den 20. Januar 1934.

Reaglische (Somenbedaus am Elfoller Vlag), Rachm. 4 lbr Millionstilm der Baller Million für die Jugend.

Gonntag, den 21. Januar 1934.

de Jugend.

Sonntag, den 21. Januar 1934.

Kirdenlammlung für den Serulalem-Berein.

Wartliffede. Borm. 845 UBT Jugendpottesblenk, Vir. Kunnj. Borm. 10 Ubr Vir. Derrich (bl.

Hbendmad). Nachm. 3.15 Ubr im Gemeindehaus,

Debbeimer Straße 4. Schwerbörigengottesbienk,

Nir Schup unter Benukung des Bielbärers).

Nachm. 5 Ubr Vir. Jung. — Dienstag, den 23. Jan.

nachm. 5 Ubr vir. Jung. — Dienstag, den 23. Jan.

nachm. 5 Ubr vir. Jung. — Dienstag, den 23. Jan.

nachm. 5 Ubr vir. Jung. — Dienstag, den 23. Jan.

nachm. 5 Ubr vir. Jung. — Dienstag, den 23. Jan.

nachm. 5 Ubr vir. Jung. — Dienstag, den 23. Jan.

saltingebergerdung über das Buch dieb, Vir. Runnisbaus, Vlatter Straße 2. "Nömerbrief", Sir. Derrich.

Donnerstag, den 3.5 uhr Janebas Klopendariesbienit,

Vir. D. Sernus. Borm. 10 Ubr Vir. Anthes. Aldos.

Klat im Gemeinschaus, Seingalie. 9. Gemeindeabent. — Donnerstag, den 25. Januar, abends

Klatier, Sorm. 8.45 Ubr Jung. Schleitunde.

Klatierde. Borm. 8.45 Ubr Jung. Schleitunde.

Klatierde. Sorm. 8.45 Ubr Jung. Donn. Sorn.

11.30 Ubr Sindergottesbienit. Radm. 5 Ubr.

Merten. — Donnerstag, den 25. Januar, abends

815 Ubr im Viarrbaussag, den 25. Januar, abends

815 Ubr im Viarrbaussag, den 25. Januar, abends

815 Ubr im Viarrbaussag, den 25. Januar, abends

Bibelliunde.

Gutherließe. Borm. 8.45 Ubr Augendgattesdienkt.

Kr. Bars. Borm. 10 Ubr Pfr. Dr. Middel. Borm.

1.30 Ubr Kindergottesdienkt. Kadm. 5 Ubr Pfr.

Bars. — Dienstag, den 23. Januar, abends 8.30 Ubr

Bibelliunde.

Sibelfrunde, Bir. Bars.
Kreutifiche (Gemeindebaus am Eljaver Plate).
Borm. 10 Uhr Pfr. Mulot. Borm. 11.30 Uhr Gottesbient für die Schuppolisei. Pfr. Mulot.
Dienstag. den 23. Januar, adendes 8.30 Uhr Bibelfrunde.
Pfr. Mulot.
Baulinenkift. Borm. 10 Uhr Bir, Jung. Borm.
11.30 Uhr Kindergotiesdienst.
Kereinsbaus, Klatier Strasse. Borm. 11.30 Uhr Kindergotiesdienst. Mdende 8.30 Uhr Bibelfrunde.

Rinbergoftesbienit. Abends 8.30 Ubr Bibelltunde. Leubestirchilde Gemeinichteiblunden. Bibelbeitrechungen finden ftatt: Dienstag, den 23. Zanuar, abends 8.30 Ubr im Gemeinbedaus, Gefengalie 9. Mittimoch, den 24. Januar, abends 8.30 Ubr im "Blauen Kreus", Schanfala 5. Domnersiag, den 35. Januar, abends 8.30 Ubr im II. Zaol der Luthertirche.

### KEINE QUALITÄTS-UNTERSCHIEDE NUR PREIS-UNTERSCHIEDE

Ausverkaussware" von zweiter oder dritter Gütel Es ist die seit Jahrzehnten bewährte und bekannte Qualitätskleidung, die ich das ganze Jahr hindurch führe und die den guten Rus meines Hauses begründet und rechtsertigt! Den weitaus größten Teil meiner Läger habe ich wegen vorgerückter Salson auf das stärkste ermäßigt und wenn Sie wirklich sparen wollen — — dann kausen Sie jetzt!

MAINZ, Bahnhofstraße 13, 1. STOCK

### Neues aus aller Welt.

### Erfte große Beranftaltung der Gemeinschaft "Rraft durch Freude".

"Kraft durch Freude".

Betlin, 19. Ian. Das Größe Sauspielhaus, das 1% Jahre gelchlolfen mar, wurde am Donnerstagabend mit Echillers. Die Käuber' von der Gemeinschaft "Kraft durch freude", die das Teatet in Kegle genommen hat, wieder erössente und meiser erössen mieden maten die alle Amiswalter der Deutschen Arbeitsfront und der Gemeinschaft, Kraft durch freude" eichienen, ferner gahlreiche andere geladene Götle. Kan bemerke a. d. den Gellverrieter des Hührers, Rudolf des, Kochmitter Der Geneberleichen Schaft und der Kreitsfront Dr. Bes, Gaadischteider Junk vom Fropagandaministerium, Staatsferfache des er dem Kelchsmittschaftsmissischem Kreußen, die Ministerialtate Van de und kinger vom Bropagandaministerium u. a. mehr.
Das Haus war die auf den ferten Nah gefüllt. Die Borftellung mar ein größer Erfolg, Es gab oftmals Applaus auf offener Szene.

### Das italienische Rorporationsgeset

in der Rammer einstimmig angenommen.

in der Kammer einstimmig angenommen.

Rom, 18. Jan. Am Donnerstagnachmittag sand die seterliche leigte Sigung der 28. Zegissaturperiode der italienlichen Abgeordnetensammer statt, die damit ihre isinficktige Tätigteit abschäftige Tätigteit, Wusseld die zie den interfen mit große m Zudel begrüßt. Der frühere Justiminister Kocco legte als Berichterkatter zum Korporationsgeleit in kanppen Aussäutungen die wirtschäftlichen Grandsäte des Holdsims der Dann wandte sich Musselm Grandsäte des Holdsims der Dann wandte sich Musselm in die Abgeordneten mit den Worten: "Bor allem mödite ich ihnen in seierlicher Weise lagen, daß Sie in diesen stützt ich ihnen in seierlicher Weise lagen, daß Sie in diesen stützt gedenten kahen, "ür die wir alle dereit sind, immer, mit allen Wosselm und überall zu kämpfen."

Es solgte sodann die Whistimmung über das Korporationsgese, das einstimmig angenommen wurde. Mit einer Kundgebung sur Musselm ischloft die Sigung.

### Amerifa und Mandidutuo.

### Die Abtrennung von China wird nicht ohne weiteres anerfannt,

anerlannt.

Washington, 18. Jan. Der Abeislungsches in der Aernschiedlung des anerikanischen Außenamtes, Hornbech, betonte in einer längeren Rede vor dem dier tagenden Kongreig zur Verhitung von Kriegen, daß die Verenigten Staaten, wie Prässbenn Kooseveli wiederholt ertlätt hade, die Kolliffen Independent Kooseveli wiederholt ertlätt hade, die Kolliffen Independenten anderer Staaten und fich in inner Angelegenschieten anberer Staaten nicht ein missten. Im Falle Mandichtun siehe allerdings die Regierung und das amerikanische Boll auf dem von Staatsseltetär Stimsen in seinem Brief an Senator Borah dargelegten Staatspunkt, daß die Kostennung dieses Gebietes von China nicht ohne weiteres als rechtmäßig ansetlannt werden lönne,

### Reichsluftfahrtminifter Göring ehrt einen toten Rameraden.

toten Kameraden.

Berlin, 18, Jan. Am 27. Rovember n. 3. war in Maracan (Beneşiela) ber ehemalige deutliche Kampflieger im Jagdageligwader Klückholen, C ar 10 s. M. e. ver, bet einem Flug tödlich verungliedt. Meyer fand im Dienst der venezeiligen Zufftreitsfalte und war zuleth kellvertretender Inspecteur und Lehrer an der militärischen Fliegerschule, in Maracan, Seine Beileigung fand auf Geunde ines besonderen Erfosse des Kriegsministeriums von Benezuela mit militärischen Kernen katt. Ginen vieler Tage nach Benezuela reisenden Merwandten Merwandter werden der Kriegsminister forting als letzter Kommandeur den Kernenbeichmaders eine Kranzischelein der Aronzischelein der Merwanden dem Zenach den Ze

### Die ichweren Lawinenunglüdsfälle im Daumengebiet.

24 Uhr mußte die Sucharbeit eingestellt werden, da ein ge-waltiger Schneesturm und die eigene Lebensgesahr die Ret-tungsarbeiten unmöglich machten.

walfiger Schneckurm und die eigene Ledensgesche die Nettungsarbeiten ummöglich machten.

Während Unteroffizier Ohlmlen Hille ansorberte, wurde ein Trupp würrtem dergijcher Wintersportler, die sich unter der Führung des Berglührers Adolf Beiler aus Hinterstein auf der Beinnten Daumenabsahrt am Kobsat im Kebelhorngebiet bejanden, ebenfalls von einer Staubsat wie der die der die der die der die der Kerkerten fich von ihrem Schrecken erholt beitauden, ebenfalls von einer Anstrengungen der Verschutzungen der Anstrengungen der Kerschutzungen der Kerschutzung der der die der die der die der der die de

München, 18. Jan. Bon ben am Mittwochpormitteg durch die beiden im Redelhorngebier im Allgau niedergegongenen Lawinen verfchütteten der Toutiften fonnten bis Donnerstagmittag 12 Uhr zwei Personen tot geborgen werden. Es dandelt sich um den Berglübrer und Stilebrer Aufloss Beller aus hinterstein und um den Touristen Karl Felit aus Karlsruhe.

Aerl Felit aus Karlstuhe.

Sis jum jesten Kadmitteg des Donnerstags war es trok angeltenegter Gudarbeit nicht möglich, die deiden verschüttleten Konstanzer Jäger Ackennan und Vulgliche, die am Wittiwody von einer Lawine im Gebiet der Wengenalm verschättlet worden waren, zu bergen. Seit den frühen Worgenstunden arbeiten über 50 Mann der Nettungsfolomnen Hinderstein und hindelang, jowie der Sc. an der Unfallfielle. Sie wurden am Nachmitigs durch eine weitere Rettungsezpedition aus Kemplen verfätzlt. Von Oberstoorf begaden sich am Donnerstaglich 70 Ceditra zäger in Zaltwagen nich dinterskein und von dort zur Unglüdsstelle, wo sie am Nachmiting die Ketlungsmannschaft absolen.

### Schiffsunglud an der hollandifden Rufte. Renn Tote, zwei Bermifte.

Umiterbam, 18. Jan. Beute murben an ber Rufte neun Leichen gefunden. Dieselben gehören ju ber Mannichaft bes gestern in ber Rahe ber Infel Terichelling auf ein Riff laufenen englischen Dampfer "Oatland". Als bas Schiff gestern abend gestrandet mar, mar ein hollandisches Rettungsboot an die Ungludsftelle gefahren. Die elf. föpfige Bejagung weigerte fich jedoch, von Bord ju geben. Laufe ber Racht mar die Mannichaft aber gezwungen, in die Rettungsboote ihres Dampfers ju fteigen. Die Rettungsboote fenterten jeboch. Seute mittag bat fich wiederum ein hollandisches Rettungsboot nach bem gestrandeten Dampfer begeben. Un Bord bejand fich fein Aberlebender mehr.

### Die Berheerungen durch das Erdbeben in Indien.

3mmer neue Schredensmelbungen.

Amster neue Schredensmeldungen.
Kaltute, 18. Jan. über die Berberungen, die das Erdbeben angerichte dat, laufen immer neue Schredensnachrichten ein. So sollen in der Stadt Darbhangha zwei Krantenhäufer eingelützt sein. Aur einer der Kranten soll mit dem Leben dunngefammen sein, die anderen 400 Kranten iot unter den Trümmern liegen. Der Haloft des Macharabischapfa von Darbhangha und der Kalaft eines Kruders sollen ebenfalls eingestrat sein. Singen, in dem Hunderte von Perfonen zur Bardereitung eines mohammedanischen Telles verlammelt waren, fürzte ein und begrub sämtliche Anwelenden.

Baier von 13 Kindern begeht Gelbstword. In dem hochwaldborf Lindenichleb bei hermesteil verlibte am Dannerstag ein Schwertiegsbeichäbigter, Bater von 13 Kindern, Selbumped burch Erhangen. Eines feiner Kinder inn ihn auf dem Schmenfpeicher tot auf. Der Mann batte vor einigen Tagen nach einem häus.

Der große Warenhausbrand in Lille



Die Trummerftatte nach bem Branbe Infolge der Hitse sind die Träger völlig verbogen, In Lille ging ein Einheits Barenhaus in Flammen auf und wurde völlig zerstört. Die Untersuchung ergab vorsätzliche Brandstiftung.

lichen Streit seine Frau aus dem Sause verwiesen m gab in einem hinterlassenen Brief an, daß er aus Bez zweislung in den Tod gegangen sei, weil et annah daß seine Frau nach dem Weggang ebenfalls den Tod gein hätte. Die Frau selbst erwarret das 14. Kind.

Blutvergiftung burch einen Stridnabelftich. Trop 

später ft ar b.

Betügereien bei einer Lübeder Spare und Derfehm
gesellichalt. Auf Grund vieler Angeigen und Beschweite über eine Spare und Hartschensgesellichaft in Lübed mut auf Anordnung der Statischwallschaft der Schäftlisbette diese Unternehmens einer eingehenden Prüfung unterzeg Diese ergab die schweitegende Kerdachfismamente frusdan Handlungen, das des Polizeinmi gegen die deiden Geschäftlicher und Gesellichafter Gebrücher Werter de, sowie gew den Organisationsleiter Schult die Schulhaft wird dande.

Drei Rnaben unter Erdmaffen begraben und erhift. der Gustan-Abolf-Schlucht unweit der Stadt Wolgaft wurd der i R na den in einer leldsgedauten Höhele versich und getötet. Drei weiteren Knaben gelang es, ich der aufammengestützten Hölle zu befreiten und hilfe bet zuhölen, die jedoch zu hoft tam.

Lagerhaus in Sull eingeftürzt. Ein sechsfödiges ihaus in Sull stürzte am Donnerstag aus unbefannte achen plöglich zusammen. Die Trümmer begruben Wonen unter sich. 9 Arbeiter werden vermißt. glaubt, das sie gestetet worden sind. 12 Versonen witeils schwer, teils leicht verleht.

Der viertgrößte Diamant der Welt verfauft. D lich dei Clambsfontain gefundene viertgrößte Diam Belt, der 726 Karat wiegt, ift an Erneit Oppenheit falt 70000 Pfund Sterling verlauft word

Amerikanischer Santier von Renichentäubern enti Der Zsjährige Santier Stward Stemer, Sohn et moblindenden Stauers in St. Baut (Minnejota) il Renichentäubern entführt worden. Die Jerbrecher verlo-ein Löfegeld von 200 000 Dollar. Die Familie verwei der Vollzgie gegenicher jede Auskunft, um dos Leben des führten nicht in Gefahr zu bringen.

# Die Natur selbst gab unserer Zigarette den Namen

weil zu ihrer herstellung 4 jährige Tabake verwendet werden, die durch ihre 4 fache natürliche Fermentation voll und ganz ausgereift sind und deshalb auf Ihre Atmungsorgane eine angenehme Wirkung ausüben.

Beachten Sie das den Packungen

beiliegende Gutach

Am Samstag, abends 8 Uhr 2. große Kappensitzung

unter Mitwirkung bekannter Künstler, u. a. der ri Der Büttenredner und Komiker Bolduan, gen. Baldrian e Lily Corting mit ihren humorist. Tänzen

# LUDWIG





Margot Walter / Hans Junkermann / P. Erkelenz Der erste Großfilm von der neuen deutschen Reichsmarine Techn. Beirat: E. Frhr. von Spiegel, Kapitänlt. a. D. Regie: CARL FROELICH

neueste Film von Carl Froelich, dem Schöpfer bedeutender künstlerischer Filme, dem Regisseur von Weltrufl

4.00 6.15 8.30 Erstaufführung heute 4.00 6.15 8.30

In der neuen Ufaton-Wache u.a. "Fußball-Länderkar

**UFA-PALAST** 

Film-Morgenfeier Sonntag, den 21. Januar 1934

11.15 Uhr Ende 12.45 Uh Ein wundervoll. Kultur-Tonfilm von Bali

Die Insel der Dämonen

Völkischer Beobachten einer der schönsten Kulti wir in den letzten Jahren schen!!!"

Für Jugendliche verboten I

Preise: van RM. 0.70 an.

UNION-THEATER, Rheinstr. 47 Der Kongreß fanzi



Besuchen Sie den

Heute letzter Tag Der Zarewitsch

Ab morgen Samstag:

Die schönen Tage in Aranjuez

HANS ALBERS KATHE - NAGY

mit Ida Wüst — Eugen Klöpfer



Großfilm ab heute Freitag täglich 3× 4, 6.15, 8.30 Uhr

and hat Zutritt 40.3 50.3 60.3

Kleider-Blumen Leupin - Creme und -Seife

**Flechte** Hautjucken, Ausschlag, Wundseln usv R. Petermann Schloß - Drogerie Siebert, Markt-straße 9. F332

Familien Drudfachen

2. Ghellenberg'iche Bofbuchdrude rei

Kosmos Gegründe

Nikolasstr.10

1908

241 80

Das neue Wiesbaden

2.6cellenberg iche hofbuchdruderei Wiesbedener Togblett

Rassauisches Landestheater

Freitag, ben 19, Januar 1934.

Großes Saus. Stammreibe F. 17. Borftellung

Der Ruhreigen

Campiag, ben 20. Januar 1934.

Großes Saus. Hufter Stammreibe: Wiener Blut

Operetie von Iohann Straus. Deerste von Iohann Straus. Weister Ianner. Schendsvon Ander. Sad. Sedina. Daerter. Ministä a. G., Oswald. Peister. Selthammer. Unions 20 Uhr. Cinde etwa 22% Uhr. Breife B von 1.25 AM. an.

Aleines Saus.

Quitipiel von Goethe. Sierauf: In neuer Inigenierung Der zerbrochene Krug

Lititude von Kleift.

Sills, Lübbert.

Gerbauler, Delmie, Delbenreich,
Rubn, Godule, Bob, Black,
Sallner, Arid, Tuds, von Devben.

Lititude 29. Ubr.

Lititude 29. Ubr.

Ende etwa 22% Uhr. Breife III von 0.90 RM, an.

Stammteibe I. 15. Borite Die Laune des Berliebten

15. Boritellung

Heute die Erstaufführung



Ein heroischer Film im Geist unserer Zeit mit Hans Marr, Konrad Veldt, Emmy Sonnemann, Eugen Klöpter, Maly Delschaft, Theodor Loos, Käthe Haack, Karl de Vogt, Olaf Bach.

Dieses Werk ist ein stolzes Zeugnis für den verant-wortlichen Ernst, mit dem das neue Deutschland auch auf dem Gebiet des Films beste und anspruchsvollste Kultur aufbauen will.

Die Meisterfechter von Weltrut

Hohe Fechtkunst ohne Maske und ohne jeden Schutz mit haarscharfen Säbeln. Ein Beispiel von Mannesmut und Unerschrockenheit.

Ein Walhalla-Vorprogramm!

4,00, 6.15, 8.30 Uhr.

Rampfbund für Deutsche Rultur

Der Tentiche Abend "Das bentiche Marchen" ift bom 24. auf ben 25. Januar berlegt.

Rochbrunnen-Konzerte.

Samstag, den 20, Januar 1934.

Amsiag, ven ein "annar 1894.

Artih-Kongert
im Kochbrunnen, ausgeführt von dem ftädilichen
kurorchester. Leitung: Konsertmeilter Otto Kielch.
Ouwertüre sur Opereite "Das Modell" von
Kr. v. Guspe.
Karapbrase über das Lied "Kose Marie" von
K. Klume-Kleininger, Operamesobientolge von
O. Hetras.
Amnert-Welser aus der Opereite "Der uniterdliche
Lump" von E. Eigler.
Melodien aus der Opereite "Der uniterdliche
von I. Zelfen.
Kerpetum mobile. Marich von Ar. v. Blon.

Ter Muhreigen
Doet in 3 Aften. Busit von
Wilbelm Kienst.
Stiebettet. Eimenborft. Schends
von Trapp. Brann. Habidit, der
mann. Engenbühl. Sinaenstren.
Görlich, Dospach. Sohnann. Mechler. Ohmald. Schen. SchmittMalter. Sereib. Beithammer.
Aniang 20 Hör.
Gnibe eitma 223% Albr.
Breife A von 1.50 KM. an.

Rurhaus:Ronzerte.

Samstag, den 20, Januar 1934. 16.15 bis 18 Ubr:

Raffee-Ronzert

ausgeführt von dem Künfler-Gelemble des itädl. Kurordiefters. Leitung: Willy Keich. 1. Maris, Der Tauiendlünfler: von Von Vintenburg. Demertüre auf Oper "Allo" von Dovpler. "Raiser "Nan lock, man leit, man lieht", nach Kotter ber Opereite "Die Kino-Königin" von Gilbere der Opereite "Die Kino-Königin" von Gilbere der Opereite "Die Kino-Königin" von

Gilbert.
Ertole von Ganne.
Strie Guite "Friesene" von Biset.
Ertie Guite "Friesene" von Biset.
Ertie Guite "Friesene" von Bagietto, d) Carillon.
Erde und Kortrott "Wie far ichs meinem Mann"
tuss dem gleichnamisen Loutilim von Madeben.
Malasetien, Geh" von Benaut.
Bothourtr "Bon Benaut.
Bothourtr "Bon Benaut.
Eintrittspreis o. Wit.
Dauer und Aurfarten galitig.
20 Ubr im fleinen Gaale:
Konnett.

Rongert.

Ronzert.

Qeitung: Ronzertmeister Otto Nielch.
Ouvertüre zur Overette. "Elindecht" von Strauß.
Liebesarus von Elgar.
Rorbliche Solfstänge von A. Gedermann.
Liebeslied und Serenade von O. Höler.
Diemer ober nimmer, Walater von E. Maldfeulel.
Deinselmänndens Machtvarade von B. Roof.
Dur und Nol. Rotiourit von E. Gefreiner.
Reichsadler-Marich von B. Friedemann.
Eintritispreis 9.75 Mf.
Dauer- und Kurfacten gillig.
20.30 Uhr im aroben Scale:
2. Berankaltung "Kreit durch Freude"
Bunter Moscolle und Greude"
Bunter Moscolle und Greude unsüberend "ESD. Savolle un amboite Künkiler.

Ausführende NSBO-Kapelle n. nambafte Künitler Dauerfarfen gultig. — Katien nur im Vorverlauf durch die Orisgruppengeschäftsstellen der NSBO

# Sport und Spie

### Olympische Spiele

und Fußball-Turnier.

hand entwideln —, aber licherlich tommen wir der Entscheibung der Arage Augdall oder nicht?" einen ftarken Schrift näher.

Es läht sich nicht leugnen, das sich der Sandpunkt des Anternationalen Olympischen Komitees und der Fazikäll, in gewiller Bezikäung nähern, won einem endgulktigen gewiller Bezikäung nähern, won einem endgulktigen "Arieden" zwischen mäher heiten bei eine Mitzelway mähen, und der deren Anteden Auftelmag mähen, und der deren fich auf solgender Basis: Der Berufsjuhdall ist da, und nicht necktigenden Altieben mähen kan den den den in offiziell einerführt, ein weiteres Duhend macht feinen in deht daraus, daß einerlei Interesse mehr besteht, die Zukände dei sich offen als Brosstänalismus zu bezeichen, obwohl er da ist. Berufsmätzige Gportler fann es dei den Ulumplichen Spielen nicht geden, also ist diese Art Außball autwalfalisch von den Berufsnighall aber den Amnteurjuhdall nicht zu zien vermochte, sann die Wilnig lauten:

Dem Berufsluhdall die Beltmeilterschaft, dem Amateurstuhdall ein der Spielen Besteht die als der Vermanst, Korwegen, Kolen und andere Rationen perförpern den Am art eur fuß da all. Dies Altenskachen dazu nubeie nicht einmal spielschanden Am art eur fuß da all. Dies Beltmeinschen dar mit der unteren ab. Warm soll die die Berift an dig ung nicht auf diesen kleen in der Feilen der Berift auf der abhängig mochen. Aber:

Sind es wirklich vollwertige einweiße Kämple, wenn die ariste Rollssortemennen, der Tänkall unnere

verlangenn ger Linmpligen Spiele noch das Gelingen mochen. Aber:

Sind es wirflich vollwertige ofampischer Kömple, wenn die größte Boltsportbewegung, der Faßdall, unvertreiten ist?

Ein Umstand steht doch unvertigder seit: Gibt es die Frage, "A mateur oder Berufssportber Portler" nicht auch in anderen Sportarten? Jahon die Kinger, Korer, Radiafren eine Untwerten Potenter Potenter von die Eleiche Ericheinung vorchgungenden gehaht wie der Außball? Zolfen sie nicht auch ihre Stofie zu daus ein breien zu dem Olympischen Archenden gehaht wie der Außball? Zolfen sie nicht auch ihre Stofie zu daus ein breien zu dem Olympischen Kämpfen mit den Annelsaren an? Rann deswegen jemand dehaupten, daß die Olympischeger in diesen Sportarten nicht wirtliche Gieger sind? Und wießen Gesten und Sportarten wirtliche Gieger sind? Und wießen Gesten und Sportarten wirdliche Stofie zu siemer nur Amoteure im Jaden, Schwimmen, der Alcheit, dem Audern und Sportarten wirdlen eine schwere Allunie den Olympischen Spielen Erichen der Stofie der Schwimmen, der Allunie den Olympischen Spielen einen vollen Klang geden und, vom Standpuntlichen eine unter Deilen zu das daß die der Allunie den Olympischen Spielen einen vollen Klang geden und, vom Standpuntlichen eine guter Heiler eine Dei auch das die der Allunie den Spielen den der Schwingen und der Schwingen seine der Schwingen Gelien der ausgewichen. Hir den Eriche der Schwingen Erichgen Organisationen in die daus den eine portlich und der Schwingen serien der Schwingen auf undebninge Einigung die Bestienen aus mießen deut die der den den der gesten und den geber Kichtung die den den der Schwingen wie den den der Schwingen auf undebninge Einigung die Bestienen auf undebninge Einigung der Bestienen auf under Geber kichtung für und ausgewichen. Beiten den den der Franz den der eine portlich gerechte und neh geber Kichtung für der eine den der eine portlich gerechte und neh geber Kichtung eine portlich gerechte und neh geber Kichtung ein der eine der eine der eine der der der der eine der der der de

### Sportförderung

durch Ministerien.

Einen begrilgenswerten Erlag gibt bas th lir in gifch e Einen begrüßenswerten Etlaß gibt dos th firin giliche Miniferium des Innern heraus. Er ift gerichtet an die Stadtvorstände, Landräte und Kreisämter und besaht sich mir der früheren Streichung von Mitteln für Leibesübungen und Jugendertüchtigung. Der neue Staat müße biese Jwede mit besond derem Rachbruch für Leibesübungsbericht siehen für losche Jwede in die Jaushaltspläne der Kreise und Gemeinden nicht nur nicht beanfanden, sondern begrüßen. Soweit die Paushaltspläne für 1933 noch nicht verähigsebet siehen für noch vorseischen dur die jen fünnten entfrechen Wittel noch vorseischen den die jen fünnten entfrechen Wittel noch vorseischen den die feien, tonnten entsprechende Mittel noch vorgeseben bzw. bei nicht angemessenm Umfange nach bewilligt werden.

### Länderspiel- Nachtlänge.

Die Rrife im ungarifden Subballiport.

Die Krije im ungarischen Juhbellsport.
Die letzten Miserfolge ber ungarischen Juhballmannschaften im Ausdamb haben in Bud dap eit recht unangenehm berührt und man verkennt bei den verantwortlichen Etellen teineswega den Ernst der Toge. Bor allem wind nun von allen Eetten gegen eine ungarisse Veielligung en den Melmeinerschaftstämplen in Italien Front gemacht. Die Betreter der Liganceeine traien, noch vollig unter dem Eindruck der Frankfurter Riederiage der Rationalmannschoft lechend, in Budapen zu einer Sigung anlammen und des Krantfurter Riederiage der Rationalmannschoft lechend, in Budapen zu einer Sigung anlammen und beischlossen, dinktigkeit der Veielligung an der Weltmeisterschaft hat man noch feinen endgültigen Beschind

Staatsfommiffar für Ungarus Juhbalisport? Staatsfommisser sier Ungarus Juhballpart?
Ungarische Blätter wissen zu melden, daß das schlechte Abschmelden ungartischer Juhballmunischesten der der letten Spielen im Ausland den Körperkulturers zu einem besonderen Schrift veranfalsen werden. Wie es beitz, benkt man höberen Ortes daran, einem Regierungs fom mit jiar zu ernennen, der den gesamten ungartischen Fuhrdauften, der und den und not allem die Spielesträge mit dem Ausland überprüfen foll. Dagegen entbekren die Gerücke, die von einer Auflöung des ungartischen Juhdallverdandes wissen wissen gestehen zu den gestehen des Gerücke, die von einer Auflöung des ungartischen Juhdallverdandes wissen wissen zu gestehen gestehen der Gerücke, die von einer Auflöung des ungartischen Juhdallverdandes wissen wielen wollten, jeglicher Grundlage.

### Siegende S.-C.-W.-Jugend in Offenbady.

Die Damenmannschaft hat das Training nach er-folgier Wiedereröffnung des Bades Dienstagsabends 7.30 Uhr aufgenommen, um fich für das Damenschwimmisch in Fransfurt a. M. am 28. Januar zu rütten. Die Settens-mannschaft trainiert Freitogsabends von 7.30 bis 9.30 Uhr.

Clare Drener (Duffelbort), die deutsche Meisterin über 200-Reter-Bruft, tam in Marhus in einem 400-Beter-Bruftschumnen gegen die Dainis Inger Reagh in 624,6 Min. jum Gieg. Auch des 100-Meter-Bruftschummenn war der Duffelborfertn nicht ju nehmen, mahrend ihre Klubtameradin Buni Glotte im 100-Meter-Rüdenschummen der Dunin Andersen wiederum unterlag.

### Broccardo Suimbretière

gewinnen in Dortmund.

Die letzten Stunden im Doctmunder Sechstagerennen am Donnerstagabend petitesen verhältnismäßigrubig. Nachdem Kroll Aldel die Weiterlahrt eingeftellt batten, gaben später auch Rieger/Schoelt wegen Sturzes bes Breskauers auf, 10 baß nur noch acht Wannisch als fein zur letzten Stunde antraien. Die Schlusstunde brachte eine unaufhörtliche Sagd, bei der sich por allem Schon/Appen und Froccardo/Guimbreitliche einen erbitterten Kampi um die Abhrung leberten. Wie ische nach den vorangegangenen Lagen nicht anders zu erwarten war, kamen die Franzosen Brockardo/Guindreitliche und die den die Franzosen Erockardo/Guindreitliche und die Montergednis zu einem iberlegenen Stege vor Schön/Appen.

einem übertegenen Eise vor Schön/Ippen.

Der Schlußkund nach den lechs Tages-Eiappen laufeit 1. Utoccarldo/Guim fretfiere 299 Auntie, 2315.8 Kilometer: Reben Kunden untät: 2. Schön/Ippen 282 K.; neum Kunden untät: 2. Schön/Ippen 282 K.; demen Aunden untät: 3. Schmann/Dindel 183 K.; fünigehn Kunden juridt: 4. Kilian/Kühfeld 262 K.; iechgehn Kunden juridt: 5. Sopel/Kotometer 334 K.; Rebegehn Kunden juridt: 7. n. Busgenbout/Katimisi K., beziundamanzig Kunden juridt: 8. Janika/Kulter 183 K.

Der Stand des Lehten Tages: 1. Schön/Ippen 68 K.; fürstehnen zurüdt: 8. Sopel/Kotometiere 87 K.; vier-Kunden juridt: 3. Sobout/Kotometiere 82 K. 6. d. Busgenhout/Kattin 53 K., 7. Jims/Küffer 37 K. 8. Sanat/Bogeert 19 K.

### Aus der DSB.

Die Führung bes Leichtathletit.Berbanbes.

Die Führung bes Beichtalhleitik-Berbandes.
Die Führung bes Deutschen Leichtalheitik-Berbandes (DSB.) ilt soigende: Jührer: Dr. Karl Ritier von hale (München), Juhrer-Gefilbertrefer: SM. Derführer Richard bertrum (München), Gpotemett: Direftor Edriftian Bulfa (Köln), Schammeilter: SM. Sanitäts Gruppenführer Dr. E. Reiterer, Chef des Ganitätsvofens in der SM. (München), Spielmart: Wurmeilter (hemburg), Frauensportwart: Heintig Soft, Leiter des Schademus Buppertalseflerigh, Breisentel Sch, Leiter des Schademus Buppertalseflerigh, Breisenden), In um platzander: Reichsportiechter Joseph Aufger (München), Otreftor Gea Brechen mach er (Efflingen), Gelchaftsührefle der Brechen mach er (Efflingen), Gelchaftsührefle der DSB.: Minchen, Nomanitunge 69, Jührerschule der DSB.: Etflingen det Karlsruhe.

Der LA. Ländertamp! Schweden Deutsch. fand soll jest, nachdem die Bemübungen beider Berbande, die LA. Guropameisetschaft zu verlegen, sich zerschlagen haben, in Berbindung mit dem AND-Kongres am 26, und 26, August in Stockolm kartifinden.

20, august in Gaagoin garinoen.
Als de utide Söcklicklung mutde jeht von der DSB, die Leitung der 3 mai 800-Weter-Staffel der Damen des ABB Freslau mit 737A Minnien genechnigt. In der Reforditöffel ftanden neden der dentiden Olympia-Siegerin von Amiterdom Faun Kadle-Baijdauer noch Frl. Kittigke und Frl. Schmiechen.

### Schach.

Blobe por Aliechin.

### Sport-Rundschau.

Mantel geht nach Italien.

Der ausgegeichnete Seitenläufer der Frantfurte Eintracht, Dugo Mantel, der seigen all in einer deut ichen Rationalmannistalt und in zahlreichen Städter und Aeptrafentotive Mannistalt und in zahlreichen Städter und Aeptrafentotive Mannistalt und, derlägt in den nächlichen Zeutschland, diese Mantel übernimmt in Italien die schieden Deutschland, diese deutschen pharmageutischen Arodulfs. Die Frage, de und wo der Franklurker in Italien einen Franklusper weiter betreibt, fann er zur Gtunde noch nicht beantworten. Bis zur übreile, die mahnischen ihm Fedruar erfolgt, wird Mantel für Eintrach Franklurt weiter ließen.

### Gin "Sport-Minifterium" in Ofterreich.

Ein "Sport-Ministerium" in Okerreich, Hannes Schneider ist dadet.
Als oderste Behörde für das gesamte Sportweien in Okerreich wurde jest ein "Jüni-Manner-Kollegium" ein gefest, das sich aus solgenden Beren zusemmeinet: Dannes Schneider (Et. Anton), dem bekannten Korerlöerzer Stilehrer, Krat fall, dem Kontienden des Okterreichigen Leichtstäterte Schreicher Aufmannten Art. Lahr, dem General-Schreitär der Ökerreichigen Kenn. und Campagn. Meiter-Gesellschaft, Baul Alallu, dem Käldent des Auder-Verleichigen Iennis-Kerdenbes. Diesem "Sportigenden des Ofterreichigken Iennis-Kerdenbes. Diesem "Sportigenden Kennlicht und dach Inspekton des Ausgezeichneter Draanliator und Jack-Anspektor der Christisch-Deutschen Turnerschaft, zur Seite stehen.

befannt als ausgezeichneter Organisator und Jach-Anspetter ber Christich-Deutichen Turnerschit, zur Seite lteben.

Jelix Linnemann, der Hührer des Deuticher Außball-Aundes, ist nom Artimiael-Not zum Artimiael-N

### Metterbericht.



An der Südseite eines mächtigen, vor Standinar liegenden Tiesdrachgebietes liegt Westeuropa seit im reich sehr warmer und seucher Tropilist. Roch im lommt es zu Aledenfälgen, die aber nicht medt le haltend auftreten werden wie in seize geit. Bei wechder, getimelie auch aufreisender Recolsterung wird Wester einen zwar noch sehr undeltändigen, ober tellmerundlischen Schroller geigen, prüter ist unter Scharfering eine allgemeine und frastige Absühlung modrischeinlich.

Witterungsaussichten bis Samstagabend Wechselnd wollig, nur noch einzelne Schauer, Temperaint rudgang, lebhafte Nordweitwinde.

### meteorologithe Renhachtungen in Diesbab

(Station beim Stadt. Forfdungeinstitut Schufenhofftrage.)						
18. Januar 1934		2 lihr 27 nachm.	9 Mhr 97 abendo	STREET		
Buit- auf 0° und Kormaligmere gred. Fred. Luffremperatur (Teffius) Malatine Heuchtigteit (Oreganto Mindrechtung Steberfchiagsbilde (Millimeters Beette Heiter	2.0 Regen Ritel	769.7 9.8 96 MRH 1 4.3 bebedt bright T		71E7		

# Aus den Serichtsfälen.

Der Fall Eflen.

gebabt", so läßt sich der Angellagte aus der über ein sabelhaft gutes Gedücknis versügt, der den Dr. phl. in Münster
machte, der sich im Just 1831 fastreren ließ, und der in
Kngland journalissisch fätig war. Dort fommt er mit dem
Indader eines datteriologischen Instituts susammen, der in
Deutschland eine Filiale errichten will. Er mach Keilen
nach Verlin und Brüsel, kan mit einem gewissen Fasien
nach Verlin und Brüsel, kan mit einem gewissen Fasien
nach Verlin und Brüsel, kan mit einem gewissen Fasien
nach Verlin und Brüsel, kan mit einem gewissen Fasien
nach isch wirden der und eine Justen
nach verlig und berüsel eine von der Universität philotecknisch in Verlige, kan der der der
Finanzwissenschaften und ber gemöstenen. Dott wird
er gewissenschaften ernentien gesten gründeten. Dott wird
er gewissenschaften kannen bei in Ottober 1824
ein juristisches Internationales Wirs gründeten. Dott wird
er gewissenschaften zu beis gründeten. Dott wird
er gewissenschaften zu beis gründeten. Dott wird
er gewissenschaften und bas genichten und beies der
balb da, das do dortein und dat jehne Jund im Beile der
untien Gründungsgeschäfte, die dass Annortium Essen betrieb. Ein in Kranssur und in Baten geniche Gründe
Deutschland verlassen und kannen und machte der
bas den moch erbebliches Bermögents anzustebeln. Er bebindung, der dem Kingellagten Dr. Kraver Blantovollmacht
gad, diesen Sacha zu geben. Dr. Brauer versüger über wir is eine Stern og en, als der Kenner net vernachten und und machte davon Auszahlungen an Forger und Dr.
Essen.

In der Verlandschaften der Beiden Seichubete,
daß

Dr. Essen der Kinangschörde ichen jahrelang als internationaler Hochstaler befannt

Dr. Eglen der Finansbehörde icon jahrelang als internationaler Hochstapter befannt lei. Das Gericht verurfeilte Dr. Brauer lediglich wegen der Vermögensverichtebung im Falle des Kentnets zu einem Jahr Gefängnis und 2000 M. Geldstrafe. Die beschländen 16700 M. wurden eingezogen. Der Mitbelchuldigte wurde freigesprochen.

### Runftfälfderprozeg Saufer.

Berlin, 18. Jan Den größten Teil der Donnets-tags-Berhandlungen im Brazeh gegen Brodelfor Haufer und die drei Mitangestagten händler Bordardt, Joseph und Rohenftal füllte die Erdrierung über das testi-niert ausgestügelte Schiedergeschäft mit dem Gemälde eines "alten deutigen Meilers" aus, das die Angestagten Borchardt und Isoseph mit einem gewissen Spil intgentert batten. Leibtragender war Arosfellor Carolins, der bekannte Leipziger Khyster, geweien. Carolins schiedert als Zeuge eingebend das geschäfte Mandver, durch das er geschädigt worden war. Es war ihm schließich gelungen, von

Borchardt einen großen Teil ber Gumme, um die ihn die Ranner geprellt hatten, wieder jurudzubetommen. Das Urteil wird voraussichtlich am Freitag gesprochen werden.

\* Mangelhafte Warnungszeigen. Am Abend des August vorigen Sahres ereignete ich an einem nicht durch Schranten geschützten Eisenbahnübergang der Rebendahnützes Sodendeim-Algen in der Rade von Bodendeim ein tolgenischwerer Actor tad un fall. Der Lenter des Motorrades, ein Ingenieur, dejand ich mit seiner Braut auf dem derimwege vom Deutschen Turnset in Giutigart. Jusloge der mangelhaften Arnungszeichen erfannte der Motorradherer die Gefahr nicht und mettle ert unmittel, der vor dem Abergang das Harnungszeichen erfannte der Anges. Um nicht mit diesem zusammahne eines Eisendahnzages. Um nicht mit diesem zusammahne den Der Fahrer und seine Frank stürzten und wurden erdsellich verlegt. Die Braut sie hand, einigen Lagen im Dependelmer Krankenbaus an dem Folgen eines Schädelbruckes. Die Staatsanwallschaft Maln; erhob gegen den Motorradhahrer Anflage wegen sahrlässiger Tötung. Die Größe Strassamtel nicht Waln; erhob gegen den Motorradhahrer Anflage wegen sahrlässiger Tötung. Die Größe Strassamtel nicht überzeugen und sprach ihn ir ei. Die Schulb der wieden nicht überzeugen und sprach ihn ir ei. Die Schulb der wieden nicht überzeugen und sprach ihn ir ei. Die Schulb der wieden nicht überzeugen und gestaften Warnungszeichen.

### Schneebericht

ber öffentlichen Wetterdienftitelle Frantfurt a. DR.

Det	Wetter	Temperatur	Schnerhite Mennichter (Renichnen	Bejdaffen- beit ber Schneebede	Sport- möglichfeiten
Zannus					Table 1
Gr. Feldberg	bemölte	+4	-	buedbenden	feine
Ri. Belbberg		+3	25 (6)	The same	
Fuchstants	-	44	12 (4)	100000	
Rhon					THE REAL PROPERTY.
Wallerfuppe	Mabel	+4	1 (-)	Wappidines.	telme
Bogelöberg			NAME OF		THE R. LEWIS CO., LANSING
Soberobetopt	Eagen	4.3	10 (-)	Papplonee	feine
Zhwarzwald .	1		2000		
Bentersarten	Wegen	+3	20 (-1	Pappidnee	Sti, Mob. fellw.
Titifee-Reuftabt	-	+4	10 (-)	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	
Triberg	200	+4		WHEN PERSON	
Beibberg	1	+4	78 (-)	2 1 3 at 5 3 m	1 7



WIESBADEN, LANGGASSE 32 Durchgehend geöffnet

ist so billig, daß auf Grund des Preises schiedentlich die Meinung ents akaoEigenart

rinkschokolade entspricht 1/4 Pfd. = 25 Pf.

Langgasse 25 u. in Frankfurt: Kaiserstraße 21, nahe Frankfurter Hof

Preisl. 48% bis 90% 1/4 Pfd. u. 3% Rabatt

Kalles-Rösterei Alexi, Michelsherg 9

Diejenige Berfon Kostena

im Balhalia . Theater Belg "Collies elben gegen Belohnung fofort an der Ralie im Bolballa al an der Kaije im Walhalla abzugeben, andernfalls Anzeige exfolgt. ZETTEL

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei

Familien-Drucksachen



sind Mellensteine auf dem Lebenswege . Wir geben diesen das richtige Gesicht . Beachten Sie die ausgedehnte Sonderschau reizender Vorschläge in unserer Schalterhalle

B. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei WIESBADENER TAGBLATT KONTORE: SCHALTERHALLE LINKS • TEL 59631

Hämorrhoiden

ilin, Berlin SO 36, Ab

Nutzen Sie unseren

# Inventur-Verkauf

zur Anschaffung guter

Herren- u. Knabenkleidung zu stark herabgesetzten Preisen

> Unsere Auswahl ist noch immer riesengroß. Beachten Sie unsere Schaufenster!

Kirchgasse 64, gege. 1896.

Uppell Damen-Binden

Wiesbadener **Tagblatt** 

weich und angenehm im Tragen, Paket mit 5 Stück von 25 Pf. an. Patel mit 5 stock von 25 Pt. an. Camella-, Lydia- und Hartmonns-Binden mit undurchlässiger Einlage, Strickbinden, waschbare weiche, in großer Auswah von 15 Pt. an. Damen-Gürtel, beste Fabrikate, von 40 Pt. an.



Drogerie Tauber Ecke Moritz-u.

## Industrie und Handel.

Der deutiche Augenhandel.

49,4 Mill. M. Musfuhrüberichuß im Dezember. - 668 Mill. M. Ausfuhrüberichuß im Jahre 1933.

19.4 Will. M. Ausslahtüberschuft im Taspenber.

668 Mill. N. Ausslahtüberschuft im Taspen 1933.

Die Handlicht in 1961 von 49.4 Mill. M. gegen 42.9

Mill. M. im Rovender ab. Die Einfuhr delteschuft in 23 Mill. M. oder 66 a. H. agenüber bem Vormonal um 23 Mill. M. oder 66 a. H. agenüber bem Vormonal um 23 Mill. M. oder 66 a. H. agenüber bem Vormonal um 23 Mill. M. oder 66 a. H. agenüber bem Vormonal um 25 Mill. M. oder 66 a. H. agenüber bem Vormonal um 25 Mill. M. oder 66 a. H. agenüber bem Vormonal um 25 Mill. M. oder 67 a. H. agen 1951. Mill. M. im Vormonal viele Teigerung war eind der Enstigen einer die Einfuhr von Rohlt off en und ha 15 fer tin ein Waren mit 2051. Mill. M. agen 1953. Mill. M. im Vormonal ich einer des Sacionaufichmunges, der in diesem Johe mille den Onteinenben, nicht zu ernarten. Anzunehmen ist, das im Dezember ein Teilus von Vormonaufichunges, der in diesem Johe in den Monatele Scholmaufichungs, der in diesem Johe Einfuhr von Lebe ns. mitteln und Getrau eine no 1967. mil 303. Mill. M. wird man wohl au die gegenüber den Vorjahren veränderte Julammenischung der Einfuhr von Lebe ns. mitteln und Getrau eine no 1967. mil 303. Mill. M. wird man wohl auf die gegenüber den Vorjahren veränderte Julammenischung der Einfuhr von Lebe ns. mitteln und Getrau eine no 1967. die 1963. Mill. M. wird man wohl auf die gegenüber den Vorjahren veränderte zu Legenber der hier der der einfuhr von iere ist eine Marien der einfuhr von iere ist eine Aussichte der Millendung der einfuhr von Schauf 59.9 Mill. M.

Die Aus in hr stieg von 394,3 Mill. M. auf 423,5 Mill. M. et etwa 7,5 v. H. Aussichten vertwicklich und eine Aussichte und der Aussichte und Schauft der Aussichte und Einfuhr von iere ist eine Aussicher der Aussichte und eine Aussichte und eine Aussichte und der Aussichung der eine der Weischer der Aussichuf von der Rüdgang der Aussicher weische und der Aussichung der eines im Kodenber Aussiche und der Aussichung der eines min Vorsenber und Dezember der Dezember der der Aussichuf von der Schlagen der Millen u

### Gewinnabidluffe deutscher Gefellichaften.

Gewinnabschilise deutscher Gesellschaften.
Mie wir erschren, wurde in der AR. Sigung der Wischen-Küpperen Frau creis AG. Wäspereilselbersch, deschilderen der Edusche Art.
(3t. 10.) die Ausschilftung den Weden aus Andre sin ber ARCHINGER der GR. an 2. März sin 1829/78.
(3t. 10.) die Ausschilftung den Wieder 6 % Diedende norzuschiogen.
An der ARCHING der Lederwerte-AG. Weiemann, Hamburg, wurde deschildsen, der auf den 10. Februar
1934 einberusenen Generalbersammlung für das Geschäftissigher 1933 die Berteilung einer Diedende vom mieder 10.
und eines Bonns von 2 % (1. B. —) vorzuschlogen.
Uber des degelungen Geschäftisigat 1933 dei der 31 fe8 er g b au 4 C. erschren wir, daß eine zufriedenkellende
Beintermonate durch die erzielse Wöstlieigerung einen Ausgeleich für die rubigeren Konate gebacht. In der Allagsleich für die rubigeren Konate gebacht. In der Allagsleich girt die rubigeren Konate gebacht. In der Allagsleich girt die rubigeren Konate gebacht. In der Allagsleich girt die Erichten Beintermonate durch die erzielse Wöstlieigerung einen Ausgeham.

Vorghänge zur Aufrechtenbaltung der Ausgeham. Die Belegsgleicht wird in der nächten.

Rach dreißeriger un erfohren.

Rach dreißeriger lluterbrechung wird die C. 3. Bog elDraht- und Rabelwert-AG, Berlin, sier das an

September beendere Geschäftischer 1827/33 ans einem
Keingewinn von 214 987 M. nach 9.27 gegen 9.24 Mill. M.

Möschreibungen eine Diebende in Hobe von 4 % zahlen.

Ermöglicht ilt diese Ergednis durch farte Unfoftensentung und durch die eingetretene flättere Beledung des Geschäftisganges, die fich erwa seit Mitte des Jahres gezeigt hat. Im neuen Geschäftische dan die Auftragesingung weiter ethödt, so das eine größere Jahl von Arbeitnehmern neue eingestellt werden konnte.
Die Dort munder Hanja und 0.43 (0.85) Mill. M. doftentungen auf Anlagen und 0.52 (0.81) Mill. M. Absschriebungen auf Jorderungen, Wertpapiere und Beteiltzungen und unter Eindeziedung eines Gewinnvortrages von 90 306 (77 254) M. mit einem Keingewinn von 444 211 (138 665) M. ab. Der GSL wird vorgeschlagen, auf die 42 Mill. M. Stammaftien wieder 7 % und auf die 6300 M. Borzugsattien wieder 8 % Dividende zu verteilen.

### Bon ben heutigen Borfen.

\* Die Ausgabe von Wertpapieren. Im Rovember 1833 beirugen die Bertpapierenfiltonen im Deutschen Reich 1837 Will. M. gegenüber 183,6 Mill. M. im Bormonat. Erhöbt das fich on einem die Ausgabe von Handbriefen Darunier 6,9 Mill. M. Okbileenichulvungsbriefe), von Rommunschobligationen und non Altien. Die Ausgabe von Steuerquischeinen ift dogegen zurückgeangen. Die Einzablungen auf die Reutschen der Weiter der Weiter der Weiter der Mill. M. gegen 1 Mill. M. im Bormonat.

besser von der ein der geste den der Gestellen bei bestellt der Gestellt der Gestel

### Berliner Devisenkurse

### Kursbericht des Wiesbaden

ARGE ON CITCHE						
Frankfurter Börse			D	onnerst.		
The state of the s	Donnerst.		THE PARTY OF THE P	18. L-34	19. 1. 34	853
Banken	18, 1, 21	19, 1, 34	El, Lief, Ges	90.75	90	Rh
A. D. Creditaust.	45	45	Engineer Union.	76.25	76	Rh
Bh. f. Braumdust	34	94-	Eschweiler	212	212	Rb
Commu.PrivB.	48.50	48.50	Esslinger Masch.		-	Rh
Dedi-Bank	54.50	54	Faber & Schleich.	37.50	37.50	Ric
D. Effu. WBank	74	74	I. G. Farbenind	124 63	124,50	Ră
Dresdner Bank .	60	60-	do, Bonds	112 50	112.50	Rä
Frankfurt, Bank	83	83	Feinmech, Jetter	28.50	28.50	Rh
HypBank	83.75	83.25	Feist Sekt	9	9	Sal
Pfalz, HypBank	85.25	87.50	Feit &Guilleaume	52	52,-	Set
Reichsbunk	167.50		Frankfurter Hof	777	77	Sel
Rhein, Hyplik,	114.50	113 88	Geiling & Co	6.50	6.50	Sel
COLUMN TO A STREET OF THE PARTY		-	Gestürel	55.50 87.75	88	Set
Verkehrs-			Goldschmidt, Th.	47	48	Sei
Unternehmen		lacus!	Gritaner Masch.	21	0.63	Sie
Hapag	28	28.25	Grün & Bliffinger	200	200 -	251.0
Nordlloyd	29.63	28.13	Hanfw, Füssen .	29 50	29	Silv
		NTINES!	Harpener	85.50	85.25	86
Industrie			Henn, Kempt, St.	96 -	96	Tel
			Hess. Recoules -	-		Th
Akkumulatoren .	171.50	120.50	Hindr., Autferm.	53.53	53	Ua
Adt, Gebr	40.75	41.13	Horbitef	100	100.75	Ve
Aku	26.13	26	Helamann, Phil	64.50	65.75	Ve
AEG. Stammakt, Aschaffenb, A. Br.	55,-	58	Hee Berghau	27	27 -	Ye
Buntpapler	37	37	inag Ertanges .	31.50	31,50	Voi
Zelistoff	34	34	Junghans, Gebr KaliAschersleben	110.50	110.25	W <sub>4</sub>
Blad, Masch, Durk			Kalichemie	85.50		2.4
Bast, Nürnberg.	184-	-	Klein, Sch. & B.	42.13	42	
Slayer. Spieges .	30,25	-	Klöcknerwerke	56.50	56.13	1
Beck u. Henkel .	7.50	7.75	Knorr Hellbroun	-	A-,-	Ve
Bemberg	42.63	43	Konserven Braun		38	Ail
Bergmann-Elekt,	13.50	13,50	Kruuft & Co., Lok.	-		100
Bremen-Besigh	88 11.37	-	Lahmeyer & Co.			Ma
Brown, Boveria C.	71.75	71 50	Laurabütte	18.50	18.50	100
Buderus Cement Heidelh,	82.50	82.50	Lechwerke	86	86	Re
Karistadi	92.50	92.50	Mainkraftwerke.	57	69.75	4714
L. G. Chem. Basel	-		Mainzer Akt,-Br. Mannesmann	57	55.50	67
1-130 000	155.50	156	Mansfeld, Bergh.	27 25	27.25	51/
130001 ab	139	137.25	Metaligas.	66	65.75	Re
Chem, Albert		46	Ming Mühlenb	-		de
Chude	mary man	147.50	Mossus	55	54.25	470
Daimier-Benz	35.28	36.50	Montecatini	37.50	38	494
Dtoch. Erdőt		100,25	Motoren Darmut.	40,-	40-	400
D. Gold-u. Silber		165,50	Nockarw, Elling.			740
. Linoleum	46.25		Nordwestd, Kw.			5%
Dürrwerke	23	23 -	Oberbodart	9.25		450
Dyckerh.&Widm.	7.5	14 25	Park-u. Bürgerbr.			40%
Eichh, Werger . El, Licht u. Eraft	71		Phonix Berghau . Rain Gebb. & Sch.	43.75		40%
E. LIGHT W. REALI	1 88,-	97,03	- referration of the	1 50	50,-	1-19

	onnerst.			Donnerst. 18. L. 34	
100000000000000000000000000000000000000	199	100000000000000000000000000000000000000	The second second	5.25	- 5
Braunk, u. Br.	90.50	89	4% Zolltürk, v. 11 4%/Ung StR.14		8
Metallwaren	96		4%, Ung. Goldr	5.37	5
ein. Statilw	83	85 37	4% Ung St. v. 10	5.20	5
beck Montan		The same	6%N.Ldab, G.Pf.1	94	94
ekforth	-		E10 2	92.37	92
gerswerke .	50.75		484 T 946	92.63	92
rdetfurth	147	6.50	6/0 - 11	92.37	92
nellpr, Frank.	173	175.25		92.50	92
offerh, Bindg.	26.50	26.50	6% 12 6% 4/5	92.63	92
rifty. Stempel	200		51/1/6	93.25	93
mekert & Co.	105	20	6% Kom. I	89	89
- todust Wolff	47,-	46.50		-3-	89
mens Gins	142-	142-	6%	89	89
mens & Haiske Idtsch. Immob,	4-	-	6%	89	89
idtech, Zucker	-	-		89	89
ins Hergbon .	77.50	77-	St. Pr.Ld.Pf.A 19	94	94
ir, Lief. Gotha		-	610 10	94	94
erfranken	86	55	6% . 10	94	94
Stahlworke	36.25	36,75	6% Kom. 29	91-	91
Ultramann.	132	===	e% Wiesb.St.v. 28	85,50	86
gt & Häffner	112.	112	D.Kom Sam Aust.	96.37	96
steregeln Alk. Istoff Memel.	30.50	30	do. Abi-Schuld	18.13	18
Waidhof	47.20	47.25			
			Berliner I	sorse	
rsieherung			Banken		
ming-Stutter-L.	230	230	Bk, eicktr. Worte	61	61
Ver.	240		Bank für Brauind.	94	93
nnhoim. Vers.	20-	20	Bert. HdisGes.	88 50	48
			Comu. PrivBk. Dedi-Bank	48.50 54.50	54
nten			Dreedner Bank .	60	60
Reichsant, v.27	95		Reichsbank	166	166
v. 29	100 13		Verkehrs-Unt.		
Younganl	95,63	95.25		62.13	63
Abl. Schuld	18.35	96,25	AG. für VerkW. A. Lokalb, n. K. W.	90.50	91
Schutzgeb. A.			D. Reichabahn Va.	111,50	111
	8.47	9,50			
Oester, Goldr.	19.50	19.25	Hapag	28-	27
Queter, Goldr.	19.50	19.25	Hbg.Südam. Dof.	28 - 24.75	23
Oester, Goldr. Cost. Staster. Rum. von 19	19.50 2.21 27.50	19.25	Hapag	28-	27
Coster, Goldr. Cost. Stantur. Rum. von 29	19.50	19.25	Hbg.Südam. Dof.	28 - 24.75	23
Oester, Goldr. Cost. Staster. Rum. von 19	19,50 2,21 27,50 4,02	19.25 27.50 4	Hbg.Südam. Dpf. Nordiloyd Industrie	28- 24.75 29.37	21
Coster, Goldr. Cost. Stantur. Rum. von 29	19.50 2.21 27.50 4.02 6.50	19.28 27.50 4.— 6.50 3.45 5.50	Hispag Hispagadam, Dpf. Nordlloyd	28- 24.75 29.37	172

Vei Aili Man

Rei 6% 5% Rei 4% 4%

	T-		Ball	-446
me	er Ta		DI	GIIS
reiting		Donnerst.		
1.24	THE RESERVE TO SERVE	18. L. 34	19. 1. 24	12000
5.30	Aschaffb, Zellst,			Leopoldgrub
5.05	AugabNbg. M.	1	-	Linde Eisms
5.20	Bayr, Motoren W.	-	132.25	Mannesmann
5.20	Bemberg J. Berger Tiefb.	43,-	42.63	Manufeld Be MaschBau-U
3.50	J. Berger Tiefb.	146.75 88.50	147 50	Maximilianhi
2.25	Berl-Karlar, Ind. Bekula	120 63	119 63	Metaligesells
2.25	Berliner Masch.	70.25	71.50	Montecatini
2.37	Reample, u. Brik.	162,37	-	NdLaus. K
2.37	Bremer Wollkam.	171,- 71.75	71.50	Orenst, & Ko
2.25	Buderus Charl. Wasserw,	84.25	84.63	Phonix Hergi
3.25	Chem. Heyden .	61	61	Polyphon
9.50	Chade	150.75	147	Rh. Braunk, v
9.50	CostGammi	149.75	149.50	"Eicktr. Ma
9.50	. Linoi. Zürich	35,25	51.— 36.—	Worth E
9.50	Daimler-Bens Dt AtiTelegr	110	110 -	Rütgerswerk
9.50	Dt. Cont. Gas	111.13	110.50	Sachnenwerk
14	Deutsche Erdöl .	100 -	100	Salzdetfurth
4	Deutsche Kabel	61.13 47.25	60.63 46.50	Schles, Zink Schl, El. u. G.
14-	Dt. Linoleum Dt. Tel u. Kabel	55.50	55	Schub, u. Se
11.	Dt. Eisenhandel.	45	43.75	Schuckert &
6.50	Dortm. Union-Br.	195		Schulth, Pate
6	Dynamit Nobel .	63.50	63	Stohr, Kamm
8.25	Eintracht Braun	90.13	90	Stoliberger 2
	Eisenb. Verk. M. Elektr. LiefGes.	90 25	90.25	Südd. Zucker
DOM:	Et. Werke Schles.	89.75	88.75	Thüringer G
Division I	El. Licht u. Kraft	98.25	98	Tietz, Leonh.
11.25	Engelhardt, Br L G. Farbenind.	82,50 124.50	81,50 124,50	Vor. Stahlwe
3.25	Feldmühle	77.50	79.50	Wasser Gels
7.50 48.50	Fen. & Guitteaum.	51.50	52-	Westeregeln.
4	Gelsenkirchen	56.25	56.25	Zeilstoff Wale
10	Gesfürel	87.25 48.50	87.25 48.50	Kelonial
56	Goldschmidt, Th.		107.88	Otavi Minen
-	Hamburg, Elekt. Harburg, Gummi	24	24.25	Otavi Minen
13	Harpener	85.13	84.75	Renten
1	Hoesch	65.13	65.63	6 % Krupp-Ol
11.25	Holamann, Ph Hotelbetr,-Ges	44	45.50	7% Ver. Stably
27.50	lise Bergbau	137	136.50	
23.50	Hae Genussch.	107.25	107.50	Steuergetsche
29.—	Junghans, Gebr.	30 50	31	
	Kalichemie	109.25	85.25 109.50	******
72.50	Kali Aschersieben Klöcknerwerke	58.50	56	:::::::
41.25	Lahmeyer & Co.	110	110	
26.13	Laurabütte	18.88	19,-	Verrechn,-Ku

4	alls.		
-		ionnerst, 18- 1. 34	Freits D. L.
i	Leopoldgrube Linde Eismasch.	25.13	25 TO 77 25 58.71 27.25
3	Mannesmann,	58.75	58.7
3	Manufeld Bergh, MaschBau-Unt.	27.37 37.25	27 A
ø	Maximilianbütte.	1000,000	140.5
4	Metaligesellsch Montecatini .	85.50	65.55
a	Nd Laus, Kohle	160.50	160.
,	Oberschles, Koks Orenst, & Koppel	85.13 58	NAME OF TAXABLE PARTY.
	Phonix Hergbau.	43.75	43.2
	Polyphon	198.25	198.2
,	" Eickir, Manub. " Stahlwerke .	89.50 85.37	85.2
	Westf. Elekt.	94	58.7 50.8
,	Edigerswerke	50.88	50.8
	Saludetfurth	146	145
	Schles, Zink Schl. El. u. G.I. R.	110	109-
1	Schub, u. Saizer Schuckert & Co	190.75	190-
4	Schuith, Patzenh.	90.75	01-
	Siemens & Hatake Stöhr, Kammgare	142.50	142-
	Stoliberger Zink	-	-
4	Südd. Zucker Thüringer Gas .	187	187-
2	Tietz, Leonh Ver. Stahlwerke	15.88	15.7
-	Vogel Tel-Draht	37.25	72.5
1	Wasser Gelsenk, Westeregeln Alk,	111	
3	Zellstoff Waldhof	47	111
1	Kelonial		
1	Otavi Minen	10.75	10.5
1	Renten	-	
	6 % Krupp-Obl.	91.75	92-
100000000000000000000000000000000000000	7% Ver. Stablw. O.	70 63	120
-	Steuergutscheine		11000
	4004	102.25	102.5

1936 100.13 1 1036 97.— 1837 93.63 1988 97.— Verrecha Kura 97.—

55.25 55.25 58.13 58.25 58.75 58 10.55

who tert neberettet aber mas the these was properties above to the care to the

HE "

# 000 Bücher Rene 000

. "Gefchichte des Dritten Reiches." Land I.; 1801: Das Sate der Revolution. Ben Wilfitd Raken eine Fregengenden Refengenfrührtum für Kalfsanf-lärung einer Bregengande. Erkelge Kerlen Gerebels-Allgrupfie, hat der Artfelfer der befanntelem Geebbels-Allgraphie, hat des gange gewaltige Werf Abolf

Note the gradumeter which the control course bunders because the control of the c

undig is na be., Die Echweller Berin Pohde. Hamm.

"Eile Ra be., Deutlog Erkelags" Berlin W. 561 (Ele Rabelfor Deutlog Erelin V. 501)

"Attreeffin, Deutlog Erkelags" Berlin W. 561 (Ele Rabelfor)

"On the Estimaturitäti gehörteen, doch metbild enhymben, einfühlen, lebensech, mutig und part, doch uberhen Gegeter mertsproßenen das Echwelpung in alle allen erfrehe Gegeter martsproßenen das Echwelpung freuengeliche Bering deutlog deutlog deutlog der Eren der Eren, der Hie he heutle Gewenden delten. Den Bering freuendellten. Den Bering des der Gering der Gewenden des Gewenden

1934. Aägliche Beilage des Wiesbadener Zagblatts 8 91r. 18.

Freitag, 19. Januar

86 首ののかの場合信仰 3chade.Hadiche Roman von g. CHIECE'S geht

(Rachbrud perboten.)

13, Fortfegung,

Allek Berta fich aber gar nicht gerugtun kann und Aufetst auch noch eine große, elegante Leverriche für die Beise und ein dibliches mit Ertag befestes Zischgen für den Abend kaufen will, freekt Feriusen Antonie energisch. Nun ift es gerug. Run glöt sie keinen Pfernig nehr aus. Es sit doch anvertrautes Gutt. Und wie solken sie nach Italien kommen!

Träufen Andre Schrift comment.

Träufen Andre Schrift comment.

Träufen Andre Wiedenberde freight Dann kunn Bettu man end nicht wieden Verlenberde freight Dann kunn Bettu man end nicht wherfpreden. Ben folden Dingen verliebt fie nichts Aber fle poch darunf, daß der Ber Schlidt in Stalten neues Gelb bedommen.

Der Rounil empfängt das feltjame Geschreißele das alten frau Frünkeins mit tieler Befriebigung.

Alle bas Bede nach eine in febach, Genia ihr reif für das most er dochat. Gie iht febach, den ich im eine für der eine Ben Rober der fich nicht wie Rober bereinges fallen, den man ihr hingeworfen hat.

Der Berie iht ohnehm er ein hin den viel kunt den der gelegteben.

Der Berie iht ohnehm von gen den der nicht veruckein ander gelegteben. Ger Berie iht ohnehm von den der nicht den den der gelegteben Geng flet mit den der Benne man ficht in Gerin berenngledmungen. Die es ningelingen get, an Genia berenngledmunen. Mit der den Sente nach Stellen ein führt. But das Weitere mitte er dann stont in gegen.

Genia hat sich in der Aleinen Kondstorei, in der sie auf Elfe aussten will, disusisch einserfaktet. Eie bat sich eine Edige Roffee dessellt in dann öber Bei Bicher ausgesichgen. Dadurch wie sie der Schlein der Frenndun der zu werden.

Die Anterredung Schlein der Frenndun der zu werden.

Die Anterredung Schles mit Fränlein von Bergbach wird sich ein der eine nich der wer berth. Des Elfe zu zuschen nich genen der Schlein zu der der der der der Schlein kangen gesten gegen gegen

.

wer können das noch machen. Die alte Dame ninnnt selilött hoben. In glande, die kann überhaupt nichtscheinen. In glande, die kann überhaupt nichtscheinen. In Genia tacht Benn he noch itgenbeinen Zweifel dart met gebarh hätte, des ihr Enter hierer der Gengenbeinen Zweifel dart mer geberh hätte, des ihr Smelt hinter der Gehöen. "Kad dein Geho ein", hagt he. "Ge ift nicht zuweit. "Das weife speue die metilte gebe ich metilte Wegahum die er behöben. "Ans werden weit enter die metilte gebe ich metiltig von der Reife eines höhen möhlich ein. Wenn den weitfich von der Reife eines höchen wellt, draucht den weitfich von der Reife eines höchen wellt, draucht den die foch ur der feit häutig, wenn der Gebe ich sch ab der hinterformen, das der selet schen den hinterformen, das der felet Zum hinterformen, des der felet Statien der hinterformen, des der felet Statien der hinterformen, des der der felet. Statien der hinterformen, des der der Koltende beitrabe verselfen.

sein nuch und hein. We neerset in guter Danets maden net, werdet bert nachnitrigs eiten Te nedmen, welt leicht auch eitmal, wenn die ale Dame wertfild de nett ich is, we die deine dem den tielnes Tangvergüügen mit machen.

"Um Gottes willen, hier auf, do reicht ja mein ganze welt nicht, wenn ich mit Tee und Tangtleider faufen joll.
"Vein, wahrlicheinlich nicht. Aber ich habe eine Bee. Komm einnach mit du mit.
West erh will Esse au Kurter. Das sieht Genick ein, Sie dabren pielammen hinaus, umd Toan Vingene ein, Sie dabren pielammen hinaus, umd Toan Vingen, bie gang bestimmt geslaubt sotte, das sieht Genick ein, Sie dabren pielammen hinaus, umd Toan Vingen, bie grone beitnunt geslaubt sotte, das sieht Genick wieden wird, weit nicht, das sieht genich wieden der Vielammen hinaus, umd Toan Vingen der Vielammen hinaus, umd den sieht der Vielammen hinaus, umd der Genick wieden der Vielammen hinaus, umd der Genick über der der Vielammen hinaus geworden bist, sieht sie nicht welchen werde den nie.
Das muß den Menschen angeboren sein. Vornehm ein der Gestaums, umd das macht die wohre Kornehmbeit uns, "Gibt acht. "Is den kornehm ker den können." (Eise lätt anthrecker den Gestauchmen der Genick is der Vielammen der Vielammen hinaus, umd das macht die wohre Kornehmbeit uns, "Gibt acht in det verscher den Kornehmbeit das "

ein. Sie äusert spre Pieter ihr den Genia rebet sie ihr aus.
Genia rebet sie ihr aus.
Ad gede dir sir alle Fille meinen Pah mit." Ein Abg gede dir sir alle Fille meinen Pah mit." Ein Bergleich ergist, daß die Seschores was der is darfin als bisond, in Eles Pah die reibsond beguschert. Die hen mat mitstlic darens fam etwas ersehen konn.
Aben benutzt du natürlich nur im Nochall. Deinen eigenen Pah die die ja auch, und wenn, wos ich deiner eigenen Koh die Fernntischeiten nicht fünnnert und der die beile Fernntischeiten nicht fünnnert und der dies iherlicht, nitimit du deinen richten Pah, wer den Berbrechen begeben.

Este ih auch soon medder berühigt. Seit sie Fräusein von Serghach ben wichts possieren. Wein Gott, du wilft ja seite die non Berhach soon meddern.

Este ih auch soon medder berühigt. Seit sie Fräusein von Berhach den micht possieren Besteren Estellen son Berhach das die eine Austrelaus des weißen.

Genia ausendech hat feine Muter. Das weiß Fräusein von Berhach das die ferie Muter. Das weiß Fräusein von weitem zu, wie das ausgeregte Krünlein, das von weitem zu, wie das ausgeregte Krünlein, das von ihrer Dienerin begletet ist. Elie aufatmend begrüßt, Wieleich hat sie gefürstiet, daß die im Stick safien

könnte. Eise Gepäd ist weit eleganter als das des alten Kränleins. Genia die der Freundin selfstverfündlich ihre Lederfosjer zur Verlügung gestellt. Die Ansansphäcksichen ihres Vannens sind darie eingebrannt. Ein Allind des Schäcksis, denkt Genia vergnügt. Es dat eben alles so chamen sollen. Freundig gernicht, das die allendige neiterlache und der noch eine Kosser aus Lufanstige Restendige und der specie innen Kosser aus Lufanstige neiterlache und der nöchen ihrer innen Kosser aus Lufanstiger neben den Kosser. Aber wenn sie versche geben konnen fless martie, wurde sie es ganz in der Ordnung sieder Solfter solle sutzenden. Du lieder Gott, Genia Butended! Kossila Und ein den der Kosser lägt sie sich für etwas wie Kespett. Und wenn bese Kiche nicht ortzend niesten Augenbild verlagen. So aber lägt sie fich genutig von Este auch erster Kasse sie kichen ein Verta in den Fräulein doch zu unverschant vorgekommen. Borert soll de Kesse sie Mithalen gespen, dann weiter liber Begen nach Kenedig. Mit Unterbrechungen nachterlich.

# Stigge von Sans 98. Spord.

Tenifes. Es gas nich vel Aufallendes an ihm. Diefer merkwiftige Es gas nich vel Aufallendes an ihm. In ertem arwiffen ihr Section für der einem Erwiffen für der schliche für schliche f

the the active metric and any other we was many and the formers. We mit bem Geld, der mit bem Geld, der mit bem Geld i Nied der Terlet hole beien Karding, der mit bem Geld i Nied der Terlet hole beien Karding, der mit bem Geld i Nied der Seiner der Mind der Geld d

# Ein Erlebnis.

Bon Margit Siffebrandt.